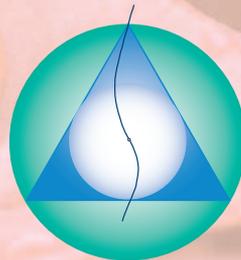


Informationsbroschüre



HEILHAUS

Geburt

Leben

Sterben

Die Heilhausbewegung gründet
auf dem Wirken von Ursa Paul.



Mehr Generationen Haus

Miteinander – Füreinander

Das Heilhaus in Kassel wurde 2008 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als Mehrgenerationenhaus ausgewählt und wird durch das Aktionsprogramm „Mehrgenerationenhäuser“ gefördert.

gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Familienzentren
HESSEN

Als Familienzentrum ist das Heilhaus seit 2011 vom Hessischen Sozialministerium anerkannt und wird vom Land Hessen unterstützt.

gefördert von:



Inhaltsverzeichnis

Herzlich willkommen	7
Eine Vision und ihre Verwirklichung	7
Geburt, Leben, Sterben unter einem Dach	8
Heilhaus – Haus der Mitte	9
Kontinuierliches Wachstum	10
Das Heilhaus – getragen von einer Gemeinschaft	11
Gemeinschaft als Basis	11
Beispiele der Gemeinschaftsbildung	11
Verbindung mit anderen Gemeinschaften	15
Das Wirken von Ursa Paul	17
Wege zu Gesundheit und Heilung	18
Angebote auf dem Chakrenweg	18
Die Kraft der Chakren	18
Die Philosophie des Chakrenweges	19
Die Blume des Lebens	20
Beratungsstelle für Gesundheit und Heilung	22
Spirituelle Medizin/Heilkunde	23
KinderHeilhaus – Geburtshaus im Heilhaus	24
Kinder und Jugendliche	25
Ernährung im Heilhaus	31
Verwöhnt werden, genesen – eine Zeit im Heilhaus verbringen	32
Ambulant Betreutes Wohnen	34
Heilende Pflege – Pflegedienst Heilhaus	35

Angebote zur Einzelbegleitung	36
Spirituelle Praxis / Gemeinschaftsbildung	40
Das Mehrgenerationenhospiz	41
Spirituelle Sterbebegleitung / Trauerbegleitung	42
Das Heilhaus kennenlernen	44
Struktur der Heilhausbewegung	46
HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL	47
Heilhaus Kassel gemeinnützige GmbH	50
Institut „E“	50
Freundeskreis für Lebensenergie e. V.	51
Spirituelles Netzwerk	53
Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG	55
Siedlung am Heilhaus	57
Leben und Arbeiten in Gemeinschaft	57
Ein Stadtteil im Wandel	59
Produkte aus dem Heilhaus	62
Informationen	68
Wir freuen uns über Ihre Unterstützung	68
Beitrittserklärung	69
Unterkunft im Heilhaus	70
Wegbeschreibung	71
Kontaktadressen	72
Weitere Informationen	73
Wir danken unseren Förderern und Kooperationspartnern	75

Die Vision des Heilhauses beschreibt einen Ort, an dem die Einheit von Geburt, Leben und Sterben beheimatet ist. Kinder werden geboren, Menschen suchen und erfahren Heilung, Sterbende leben in Würde ihr Leben bis zu Ende.

Heilung in diesem Sinne bedeutet, in uns selbst auf die Suche nach der Erinnerung zu gehen, wer wir wirklich sind und was uns hindert, im ganzheitlichen Sinne gesund zu sein und zu werden. Heilung bedeutet, die abgetrennten Teile unserer Psyche und unseres Körpers wieder mit dem Kern unserer Seele in Verbindung zu bringen und demgemäß zu handeln und zu leben.

Getragen von der Gemeinschaft der Menschen, die sich dieser Vision zugehörig fühlen, ist das Heilhaus ein Ort, an dem der Kreislauf des Lebens in Respekt vor der Schöpfungskraft und der Würde jedes Menschen im täglichen Tun gelebt wird.

Präambel der Verfassung der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL

Herzlich willkommen

Mit dieser Broschüre möchten wir Sie einladen, das Heilhaus und unsere Arbeit kennen zu lernen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Beschreibung des Heilhauses, seiner Entwicklung und der Gemeinschaft, die es trägt. Wir stellen Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten vor, die das Heilhaus bietet, wie z. B. Geburtshilfe, Angebote für Kinder und Jugendliche, Meditation, die medizinisch-therapeutische Versorgung, Wege der Einzelbegleitung und die Betreuung im Sterben. Weiterhin erfahren Sie etwas über unsere Organisationsstrukturen und das gemeinschaftliche Leben in der Siedlung am Heilhaus.

Eine gesonderte Broschüre, die wir Ihnen gern zusenden, informiert über unsere Workshops, Fortbildungen und Reisen. Wir wünschen Ihnen viel Freude und Inspiration beim Lesen!

Eine Vision und ihre Verwirklichung

Einen Traum haben, eine Vision darin entdecken und sie gemeinsam mit anderen Menschen verwirklichen – auf diese Weise ist das Heilhaus entstanden, das Ursa Paul 1990 in Kassel gründete. Zunächst rief sie den Verein Freundeskreis für Lebensenergie e. V. ins Leben und initiierte damit eine Gemeinschaft, die die Arbeit des Heilhauses trägt. Schritt für Schritt entstand ein Ort, an dem der Kreislauf von Geburt, Leben und Sterben gemeinsam im Alltag gelebt wird.

Im Kasseler Stadtteil Rothenditmold fand die Gemeinschaft einen Platz, an dem die Vision eines „heilenden Hauses“ verwirklicht werden konnte. In der ehemaligen Jutespinnerei auf dem Gelände des Gewerbeparks Clasen wurde das Heilhaus am 15. Mai 1990 eröffnet.





Geburt, Leben, Sterben unter einem Dach

Im Heilhaus heißen wir Menschen in allen Phasen des Lebens willkommen. Das Heilhaus bietet Raum für spirituelle Suche, für Gemeinschaft von Jung und Alt, für Gesundung und Heilung. Auf der Grundlage eines ganzheitlichen Gesundheitsverständnisses begleiten wir Ratsuchende auf medizinischer, therapeutischer, sozialer und spiritueller Ebene. Zahlreiche kulturelle Veranstaltungen bieten Möglichkeiten zu Inspiration und Begegnung.

Das Spektrum unserer Arbeit umfasst Geburtshilfe, das Begleiten von Schwangeren, Neugeborenen und jungen Familien sowie das Fördern von Kindern und Jugendlichen. Weiterhin gehören Gesundheitsberatung, Unterstützung in Lebenskrisen, Psychotherapie, Aufenthalte zur Kur und Regeneration, die Versorgung durch eine allgemeinmedizinische Praxis sowie die Pflege und Betreuung von kranken, alten und sterbenden Menschen zu den Möglichkeiten, die im Heilhaus zur Verfügung stehen. Im Mehrgenerationenhospiz im Haus der Mitte nehmen wir schwer kranke Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Krankheiten auf sowie Erwachsene, deren Lebensweg zu Ende geht. Angehörige unterstützen wir in schwierigen Lebensphasen des Partners, von Kindern oder Eltern und begleiten sie in ihrer Trauer angesichts eines Todesfalls. Auf Wunsch gestalten wir individuelle Rituale des Abschieds.

Heilhaus – Haus der Mitte

2016 wurde das Haus der Mitte als Erweiterung des Heilhauses eröffnet. Das dreistöckige Gebäude an der Brandaustraße dient in einem umfassenden Verständnis der Gesundheit und Heilung von Körper, Geist und Seele. Es ist ein Ort der Meditation, der Begegnung und Kultur, der Bewusstseins- und Herzensbildung, der Suche nach Selbsterkenntnis sowie nach Lebens- und Arbeitsformen, in denen der Respekt vor der Schöpfung und gelebte Mitmenschlichkeit leitende Werte sind.

Den Mittelpunkt des Gebäudes bildet ein 180 qm großer, achteckiger Raum, der sich über die Höhe von zwei Etagen erstreckt. In diesem „Raum der Mitte“ finden Meditationen, Veranstaltungen und Konzerte statt. Hier wird auch in Achtsamkeit für die schwer kranken und sterbenden Menschen musiziert und meditiert. Ein stiller, dunkler Raum steht im Untergeschoss für Rückbesinnung zur Verfügung. Im obersten Stockwerk befindet sich das Mehrgenerationenhospiz. Diese räumliche Nähe ist Ausdruck für die gelebte Verbindung von Leben und Sterben im Heilhaus.

Auch die Beratungsstelle für Gesundheit und Heilung sowie Praxen für Allgemeinmedizin und Psychotherapie befinden sich im Haus der Mitte (s. S. 22). Die Praxisräume für Ergotherapie, Physiotherapie, Osteopathie und Logopädie vervollständigen das Angebot. Auf der Basis eines ganzheitlichen Verständnisses von spiritueller Medizin/Heilkunde tragen diese medizinisch-therapeutischen Angebote zur Sicherung der ambulanten Versorgung der Menschen im Quartier und darüber hinaus bei.

Kontinuierliches Wachstum

Seit der Gründung des Heilhauses haben sich die unterschiedlichen Bereiche auf lebendige Weise weiterentwickelt und ihre Anziehung ist stärker geworden. So ist der Förderverein – der Freundeskreis für Lebensenergie e. V. – von 21 Gründungsmitgliedern auf heute rund 700 Mitglieder angewachsen. Im Lauf der Jahre siedelten sich Mitglieder des Vereins mit Betrieben und Dienstleistungen im Gewerbepark Clasen rund um das Heilhaus an. Um tragfähige Strukturen für die Weiterentwicklung aufzubauen, wurden nach und nach verschiedene Organisationsformen gebildet: 1997 wurde die Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG gegründet, um Möglichkeiten für gemeinsames Wohnen und Leben zu schaffen. Zwischen 2006 und 2013 entstand die Siedlung am Heilhaus mit Wohnraum für 130 Menschen.

2004 rief Ursula Paul zusammen mit dem Freundeskreis für Lebensenergie e. V. die HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL ins Leben, um die Vision des Heilhauses in die Zukunft zu führen. Das spirituelle Netzwerk der Stiftung wurde aufgebaut. Es hat aktuell 450 Mitglieder. Seit 2007 führt die Heilhaus Kassel gGmbH mit ihren Tochtergesellschaften den täglichen Betrieb des Heilhauses.

2008 ernannte das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend das Heilhaus zum Mehrgenerationenhaus für Kassel. Als Familienzentrum ist das Heilhaus seit 2011 vom Hessischen Sozialministerium anerkannt. 2016 wurde das Haus der Mitte eingeweiht.

In den vergangenen Jahren haben sich in Deutschland und der Schweiz Menschen an verschiedenen Orten zusammengefunden und sind im Sinne der Heilhausvision aktiv. So entsteht z. B. in Zusammenarbeit des Zentrums für Lebensenergie Berlin e. V. und der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL in Berlin-Neukölln eine Siedlung für gemeinschaftliches Wohnen und Arbeiten. Das erste Wohngebäude wurde 2017 bezogen.



Das Heilhaus – getragen von einer Gemeinschaft

Gemeinschaft als Basis

Gemeinschaft ist eine wesentliche Basis des Heilhauses. Seit der Gründung durch Ursa Paul entwickelt sich die Heilhausbewegung auf der Grundlage gemeinsamer Werte wie Herzensbildung, Mitmenschlichkeit und ehrenamtlichem Engagement in gemeinschaftsbildenden Prozessen, im Aufbau von Projekten und im Umsetzen von Vorhaben.

Es bildeten sich verschiedene Gruppen und Formen des gemeinschaftlichen Miteinanders heraus, von denen wir Ihnen im Folgenden einige vorstellen, z. B. den Freundeskreis für Lebensenergie e. V., die Siedler- und Hausgemeinschaften, die Gemeinschaft der selbstständig Mitarbeitenden und Orte im Netzwerk der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL. All diese Menschen stehen zueinander in Verbindung und bilden miteinander die Heilhausgemeinschaft.

Beispiele der Gemeinschaftsbildung

Freundeskreis für Lebensenergie

Die Mitglieder des Freundeskreises für Lebensenergie e. V. verstehen sich als spirituelle Gemeinschaft, die die Vision des Heilhauses im Alltag lebt. Dazu zählen z. B. gemeinsame Meditationen, gemeinschaftliches Miteinander und Dasein für Menschen, die Unterstützung brauchen. Seit 2020 lebt die Gemeinschaft das Chakrenmodell. In sieben Chakrenkreisen kommen die Mitglieder zusammen, um von hier aus das Vereinsleben zu gestalten.



Die Menschen des Vereins treffen sich regelmäßig in Präsenz oder virtuell, um sich auszutauschen und Themen der Gemeinschaft zu besprechen und weiterzuführen. Dabei werden unterschiedliche Formen der Kommunikation (Forum, Dialog-Prozess, Arbeit in Kleingruppen u. a.) erprobt, neue Projekte entwickelt und Konflikte bearbeitet.

Siedlergemeinschaft

Eingebunden in den Freundeskreis für Lebensenergie e. V. bilden knapp 120 Bewohner*innen der Siedlung am Heilhaus die Siedlergemeinschaft (s. S. 57). In „Siedlerversammlungen“ besprechen sie das gemeinsame Vorgehen, aktuelle Themen und die Ausrichtung in die Zukunft.

Die regelmäßigen Treffen der Hausgemeinschaften bieten Raum, um die Notwendigkeiten des alltäglichen Lebens und gegenseitige Unterstützung zu organisieren. Im „Beirat für das gemeinschaftliche Leben“ kommen Vertreter*innen aller Häuser zusammen, um Verabredungen zu treffen, z. B. zur Gestaltung der Gemeinschaftsräume, zur Regelung von Vermietung und Verkauf oder zur Verwendung des Gemeinschaftsfonds.

Gemeinschaft der Mitarbeitenden

Die Angebote, die Sie im Heilhaus wahrnehmen können (s. S. 20 ff.), sind von der Gemeinschaft der Heilhausbewegung getragen. Sie werden von Menschen gestaltet, die ihre fachlichen Kompetenzen in einer ganzheitlichen Ausbildung im Sinne der Lehren von Ursa Paul erweitert und vertieft haben (s. S. 17).



Die Arbeitsformen, die den Angeboten zugrunde liegen, speisen sich aus verschiedenen Quellen. Ihnen gemeinsam ist eine wertschätzende Haltung gegenüber den einzelnen Menschen und ihrem Weg. Mitgefühl und Herzensbildung sind tragende Qualitäten.

Mitarbeitende, die Einzelberatung, Workshops und Fortbildungen anbieten, sind mit dem Chakrenweg und seinen vielfältigen Facetten vertraut (s. S. 18).

Marktstand

Mit dem Wunsch nach einem verantwortungsvollen Umgehen mit der Natur und unseren Lebensmitteln organisiert die Gemeinschaft in Kooperation mit einem Biobauernhof in den Sommermonaten einen Verkaufsstand für biologische Nahrungsmittel. Unterschiedliche Gruppierungen gestalten ein kulturelles und kulinarisches Rahmenprogramm, das zur Begegnung einlädt.

Kulinarischer Abend

Mehrmals im Jahr laden wir zu einem Kulinarischen Abend im Heilhaus ein (s. S. 31). Menschen aus der Gemeinschaft finden sich hier nach ihren Vorlieben zusammen und kochen für die Gäste: schwäbisch, schweizerisch, italienisch, ayurvedisch ...

Gemeinsam stellen sie das Angebot zusammen, kochen, übernehmen den Service und gestalten auf kreative Weise den musikalischen Rahmen. Die Freude beim Miteinandertun strahlt immer wieder auf die Gäste aus. So sind die Kulinarischen Abende im Laufe der Zeit zu einem beliebten Highlight geworden.



Konferenzen des spirituellen Netzwerks

Das Netzwerk der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL (s. S. 52) führt Menschen zusammen, die sich in ihrem beruflichen und ehrenamtlichen Engagement an der Verwirklichung der Vision des Heilhauses beteiligen. Ein wichtiger Teil der Arbeit sind die jährlich stattfindenden Konferenzen.

Die Bewusstseins-Konferenzen sind ein offener Raum für Mitglieder des spirituellen Netzwerks, sich zu begegnen, voneinander zu lernen und Bewusstsein zu schulen. Die Mitglieder sind eingeladen, die Konferenzen gemeinsam mit ihren Kompetenzen zu gestalten.

Die Netzwerk-Konferenzen bieten ein Forum für Mitglieder sowie für Interessierte, die das spirituelle Netzwerk kennen lernen wollen. Erfahrungen werden ausgetauscht, Ergebnisse gebündelt und die Arbeit im Netzwerk weiterentwickelt. Zu den Konferenzen laden wir interessierte Menschen herzlich ein.



Verbindung mit anderen Gemeinschaften

Seit einigen Jahren ist die Heilhausbewegung aktives Mitglied bei GEN (Global Ecovillage Network) – einem Netzwerk, in dem weltweit Gemeinschaften zusammenkommen, um Modelle aufzuzeigen, wie globale Probleme betrachtet und gelöst werden können. Viele Impulse aus der internationalen Vernetzung inspirieren das gemeinschaftliche Leben im Heilhaus.

Menschen der Heilhausgemeinschaft arbeiten aktiv in verschiedenen Initiativen und Projekten dieses Netzwerks mit. Zu den jährlichen GEN-Konferenzen entsendet die Heilhausgemeinschaft Delegierte. Außerdem übernimmt sie Patenschaften für neue Mitglieder im GEN-Netzwerk und unterstützt zwei Initiativen in Kenia und im Senegal. Delegierte nehmen auch regelmäßig beim Green-Phoenix-Kongress teil und arbeiten in der Vorbereitung und Durchführung dieses Vernetzungstreffen aktiv mit.



“Gemeinschaft ist eine Haltung der Verbundenheit mit anderen Menschen und mit dem Leben selbst. Die Fähigkeit, die Welt auch mit den Augen des anderen zu sehen, ist die Voraussetzung für das Entwickeln von Respekt, Kompromissbereitschaft, Mitgefühl und Vertrauen – den Grundlagen von Gemeinschaftsbildung. In der Kraft gemeinschaftlichen Handelns ist es möglich, füreinander da zu sein, Menschen in schweren Lebenssituationen zu unterstützen, neue Lebens- und Arbeitsmodelle zu entwickeln, Verantwortung für die Gesellschaft und die Welt zu tragen.“

Ursa Paul

Das Wirken von Ursa Paul

Die Entwicklung der Heilhausbewegung und die Realisierung der Vision Geburt – Leben – Sterben ist geprägt durch das Wirken von Ursa Paul. Sie lenkt auf der geistigen Ebene das Heilhaus, das spirituelle Netzwerk und die HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL. Gemeinschaftsbildung und die Entwicklung des Menschseins sind zentrale Aspekte ihres Wirkens.

Seit mehr als 35 Jahren ist Ursa Paul für viele Menschen spirituelle Lehrerin, Begleiterin ihrer Wegsuche und ein Spiegel auf der Suche nach dem eigenen Selbst. Mitten in der Welt stehend lehrt sie, dass das Erfüllen der spirituellen Bedürfnisse und das verantwortungsvolle Handeln für die Welt auf dem Pfad der Spiritualität zusammengehören – Meditation, soziales Engagement und tätiges Dasein in Nächstenliebe ist gelebte Praxis in diesem Sinn. Mit ihrer Weisheit, ihrer Liebe und ihrem Humor berührt Ursa Paul Menschen in der Tiefe ihrer Herzen und Seelen. Die Begegnung mit ihrem freien Geist macht es möglich, sich selbst in den Facetten des eigenen Seins annehmen zu lernen.

In zahlreichen (Aus-)Bildungsgruppen lehrt sie, das Leben auch im Alltäglichen nach dem Chakrenweg (s. S. 18) auszurichten und immer wieder die innere Balance in sich zu finden. Die Gruppen haben unterschiedliche Schwerpunkte wie „Das verletzte Kind in dir darf heilen“, „Seelenentwicklung für Paare“, „Nährsystem nach Ursa Paul®“, „Zeit zur Weisheit“, „Allmacht und Ohnmacht“, „Grandiosität und Minderwertigkeit“ oder „Einkehr zur Stille“.





Wege zu Gesundheit und Heilung

Angebote auf dem Chakrenweg

Das Heilhaus lädt Menschen aller Generationen mit einem weitgefächerten Angebot ein, im Miteinander und füreinander Gesundheit und Heilung zu erfahren. Im Bogen von Geburt, Leben und Sterben ist der Chakrenweg für uns Grundlage und Orientierungshilfe.

Die Kraft der Chakren

Das Wort „Chakra“ kommt aus dem Sanskrit und bedeutet wörtlich „Rad“ oder „Kreis“. In alten Texten werden diese Kraftzentren auch als Wirbel beschrieben, die Körper, Geist und Seele mit Energie versorgen. Nach der indischen Tradition beeinflussen und lenken sie die Lebenskraft des Menschen.

Über die Chakren stehen wir Menschen in einem universellen Austausch mit allem in Beziehung. Dieses Geschehen umfasst unsere Organe, Muskeln, Knochen, Nerven, Zellen ebenso wie unsere Bedürfnisse, Gefühle, Gedanken und das göttliche Sein.

Der Fluss der Energien folgt dabei dem Bedürfnis nach innerer Balance, das tief in uns Menschen verankert ist. Über das allmähliche Bewusstwerden der Chakren als Wahrnehmungsorgane haben wir die Chance, Imbalancen in uns zu erkennen, sie auszugleichen und im Zusammenwirken von Körper, Geist und Seele zu heilen.

Die Chakren schwingen auf unterschiedlichen Farbfrequenzen. Ihnen lassen sich verschiedene Qualitäten mit ihren Wirkungen auf Körper, Geist und Seele zuordnen. Bezogen auf diese Qualitäten regen die Chakren mit ihren Schwingungen immer wieder zur Lösung von feinstofflichen Blockaden an.

Die Balancierung der Chakren führt zu Harmonie und Wohlbefinden und wirkt entlastend bei Unausgeglichenheit, Stress und Krankheit.

Die Philosophie des Chakrenweges

Der Weg mit den und durch die Chakren ermöglicht uns, die Ganzheitlichkeit des Lebens im Kreislauf von Geburt, Leben und Sterben tiefer zu verstehen. Auf vielfältige Weise findet dieses Wissen seinen Ausdruck im gelebten Alltag der Heilhausbewegung.

So sind beispielsweise die Wochen im Jahresverlauf den Chakren zugeordnet und Meditationen, Ernährung sowie die Farbe des Blumenschmucks danach ausgerichtet.

Die Häuser der Siedlung am Heilhaus sind nach den Prinzipien der Chakren gestaltet. Der Fußweg, der durch die Siedlung führt, empfindet in der Farbgebung der Bepflanzung den Weg durch die Chakren nach und lädt zu einer meditativen Begehung ein.

Auch die Angebote der Beratungsstelle für Gesundung und Heilung folgen der Philosophie des Chakrenweges. Sie ist ein tragender Aspekt des Bewusstseinsbogens für spirituelle Medizin/Heilkunde (s. S. 22), der Ratsuchenden als umfassender Zugang zum Selbsterkennen dient und eine wichtige Grundlage für die Begleitung darstellt.

Die Angebote in unserem jährlich erscheinenden Programm sind ebenfalls den Chakren zugeordnet und laden Sie ein, dem Chakrenweg zu folgen.



Die Blume des Lebens

Gesundheit umfasst in unserem Verständnis die körperliche, seelische und geistige Dimension eines Menschen ebenso wie die sozialen Bezüge, in denen er lebt. Spiritualität, feinstoffliche Leib- und Heilarbeit, klassische Medizin, Naturheilverfahren, Körperarbeit, therapeutische und kreative Methoden verbinden wir zu einer umfassenden, individuellen Begleitung.

Neben vielfältigen Möglichkeiten zur Einzelbegleitung bieten wir Workshops, Reisen und Fortbildungen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien an.

Unsere jährlich erscheinende Angebotsbroschüre erhalten Sie im Heilhaus. Auf Wunsch schicken wir sie Ihnen auch gerne zu. Wenden Sie sich dazu gerne an unser Seminarbüro unter:

Nora Baumann, Bereichsleitung Seminarorganisation

Tel.: 0561/98 326-144, E-Mail: n.baumann@heilhaus.org oder seminarbuero@heilhaus.org

Kulturveranstaltungen, heilsame Aufenthalte, Ernährung und zahlreiche Möglichkeiten zur Begegnung und Gemeinschaftsbildung gehören mit zu dem Gesamtangebot, das wir die „Blume des Lebens“ nennen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die Möglichkeiten zur Gesundung und Heilung, die Sie im Heilhaus nutzen können.



Wege zur Gesundheit und Heilung



Beratungsstelle für Gesundheit und Heilung

Die Beratungsstelle für Gesundheit und Heilung unterstützt Menschen durch individuelle Beratung auf der Suche nach dem stimmigen Angebot.

Aus der Fülle der Möglichkeiten, die die "Blume des Lebens" (s. S. 20 f.) bietet, beziehen wir in unsere kostenlose Beratung medizinische, therapeutische, soziale und spirituelle Ebenen ein und stellen Ihnen Angebote im Heilhaus vor, die Ihren Gesundheits- und Heilungsprozess unterstützen können.

Im beratenden Gespräch klären wir gemeinsam mit Ihnen, was Ihren Gesundungsprozess fördern kann: Ist Begleitung mit feinstofflicher Heilarbeit, Psychotherapie, Körperarbeit oder kreativem Ausdruck für Sie unterstützend? Brauchen Sie medizinische oder pflegerische Hilfe? Sind unsere Angebote zur Ernährung, zur gemeinschaftlichen Begegnung oder zur Mitarbeit für Sie hilfreich? Wie kann für Sie ein tragendes Netz entstehen, das Sie ermutigt, die nächsten Schritte auf dem Weg von Gesundheit und Heilung zu gehen?

Die Beratungsstelle bietet Ihnen dazu den Bewusstseinsbogen für spirituelle Medizin und Heilkunde an. Er wurde auf der Basis langjähriger Erfahrungen entwickelt und dient hilfesuschenden Menschen als umfassender Zugang. Der Bewusstseinsbogen ist eine der Grundlagen für einen persönlichen Gesundheitsplan und die Begleitung.

Zudem erhalten Sie auf Wunsch Beratung und Informationen zur Gesundheitsvorsorge in unserer allgemeinmedizinischen Praxis.



*Telefonisch oder per E-Mail können Sie einen Termin für eine persönliche, unentgeltliche Beratung vereinbaren:
Telefon 0561/98326-777,
beratungsstelle@heilhaus.org
Sie erreichen uns persönlich:
donnerstags 9:30 Uhr – 11:00 Uhr.*

Spirituelle Medizin/Heilkunde

Gesundheit und Heilung vollzieht sich in verschiedenen Stufen. In allem, was uns Menschen widerfährt, liegt ein Potenzial von Wachstum und Reifung unserer Seele, unseres Mensch-Seins. In der Verantwortung für uns selbst, für unser Leben haben wir die Möglichkeit, dieses Potenzial zu entfalten.

Eine zentrale Aufgabe im alltäglichen Sein und Handeln im Heilhaus ist die Spirituelle Medizin/Heilkunde, das Wirken der Einheit von Körper, Geist und Seele. Getragen von einem Netzwerk verschiedener medizinischer, heil- und sozialtherapeutischer Professionen werden Menschen auf ihrer Suche nach Gesundheit und Heilung begleitet – in dem Bewusstsein, den Bedürfnissen des menschlichen Daseins zu dienen, in Achtsamkeit und Würde dem Tod zu begegnen, für alle Formen des Lebens von uns Menschen mit Kompetenz, Liebe und Hoffnung beratend und helfend da zu sein.

Allgemeinmedizin und Psychotherapie

Das gemeinnützige Medizinische Versorgungszentrum erweitert die therapeutischen, sozialen und spirituellen Angebote im Heilhaus. Das Team von Ärzten und Ärztinnen und Psychotherapeut*innen bietet fachkundige Versorgung und Hilfe in den Bereichen Allgemeinmedizin und Psychotherapie.

Das Spektrum der allgemeinmedizinischen Praxis umfasst alle üblichen hausärztlichen Leistungen sowie Akupunktur, naturheilkundliche Verfahren und Palliativmedizin. Die hausärztlichen Leistungen erfolgen im Rahmen der gesetzlichen und privaten Krankenkassen. Zu den angebotenen psychotherapeutischen Verfahren zählen tiefenpsychologisch-fundierte Psychotherapie, Psychoanalyse nach C. G. Jung, Verhaltenstherapie, Therapie bei psychosomatischen Störungen und Psychoonkologie.

Allgemeinmedizinische Praxis des Heilhauses

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr

*Dienstag 07:30 bis 12:00 Uhr und
15:00 bis 17:30 Uhr*

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

*Donnerstag 07:30 bis 12:00 Uhr und
15:00 bis 17:30 Uhr*

Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

Telefon: Allgemeinmedizin 0561/98326-710

Rezeptschleife 0561/98326-716

E-Mail: anmeldung.mvz@heilhaus.org

Termine: über www.doctolib.de

*Bei Anfragen zu Psychotherapie wenden Sie sich
telefonisch bitte an 0561/98326-780 oder per E-Mail
an beratungsstelle@heilhaus.org.*



Informationen und Anfragen

www.geburtshaus-im-heilhaus.org

 @geburtshaus_im_heilhaus

Tel. 0561/98326-513

hebammen@heilhaus.org



KinderHeilhaus – Geburtshaus im Heilhaus

Jeder Mensch trägt das Wissen um den Zyklus des Lebens in seinem Inneren. In der bewegten und bewegenden Zeit von Schwangerschaft und Geburt verbindet sich jede Frau und jedes Ungeborene mit diesem tief verankerten Wissen um die Geburt. Im Vertrauen darauf und in Anbindung an die Kräfte der Erde und des Wassers stärken wir die Kompetenz und die Kraft jeder Frau für ihren Weg.

Die persönliche Beziehung ist uns eine wichtige Grundvoraussetzung in der Geburtshilfe. In der Schwangerschaft begleiten wir mit feinstofflicher Arbeit die Veränderungen auf der geistig-seelischen Ebene und bereiten auf die Geburt vor.

Mit Sachkunde und Erfahrung sind wir Geburtsbegleiterinnen. Wir gestalten Rituale zum Begrüßen des Babys, die das Herz berühren. Einfühlsam und den persönlichen Bedürfnissen entsprechend stärken wir die elterliche Kompetenz während der Besuche in der ersten Zeit mit dem Neugeborenen.

Wenn Geburt und Tod sich begegnen, ist die Spannung, die zu ertragen ist, eine der großen Herausforderungen für uns Menschen. Wir sind den Paaren Hebammen der stillen Geburten, der Sternen Kinder. Wir tragen den Schmerz mit im Begrüßen wie im Verabschieden, suchen gemeinsam tröstende Handlungen und Rituale, helfen Frieden zu finden in der Annahme des Todes und unterstützen darin, neue Hoffnung zu schöpfen.

Kinder und Jugendliche

Das Mehrgenerationenhaus Heilhaus schafft im Miteinander der Generationen ein Feld, in dem Kinder und Jugendliche Geburt, Leben und Sterben als Rhythmus des Lebens erfahren können.

Annahme, Wertschätzung und Vertrauen sind Grundlagen für unsere Kinder- und Jugendarbeit. Mit unseren pädagogischen, therapeutischen, beratenden und kreativen Angeboten knüpfen wir an Stärken an und fördern die sozialen und kreativen Kompetenzen der jungen Menschen. Ihnen Hoffnung für die Zukunft mit auf den Weg zu geben, ist uns ein Herzensanliegen.

Spirituelle Aspekte wie die Qualitäten der Chakren (z. B. Sicherheit, Mitgefühl, Frieden), das Leben von Rhythmen und Ritualen, die Verbindung mit den Kräften der Natur sowie die symbolische Kraft von Drachen fließen in unser Leben und Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen ein.

Freude und Humor, Spielen und Kreativität, die Annahme von Grenzen sind Qualitäten, die helfen, durch Krisen hindurchzugehen, zu wachsen, mutig und selbstbewusst zu sein.

Arbeitsgemeinschaft „Drachenherz“

In der AG „Drachenherz“ unseres Netzwerks engagieren sich Menschen bundesweit für Kinder und Jugendliche in zahlreichen Projekten und Angeboten. Diese Angebote sind von der phantasievollen Welt der Drachen inspiriert. Drachen sind für uns Symbol einer spirituellen Kraft, die Kindern und Jugendlichen unmittelbar zugänglich ist. Sie sind Schutzwesen für die Kinder dieser Welt. Sie stärken den Glauben daran, dass es etwas Größeres gibt, das Kinder bewacht, ihnen Sicherheit und Geborgenheit gewährt.

Informationen und Anfragen: *Andrea Asshauer,*
Christa Meurers, drachenherz@heilhaus.org



Es hat eine lange Tradition, dass es in jedem Jahr einen "neuen Drachen" gibt, wie zum Beispiel der Friedensdrache, der Helden-drache, der Herzensdrache. Diese Drachen mit ihrer jeweiligen symbolischen Qualität werden in verschiedenen Projekten kreativ mit den Kindern umgesetzt.

Alle zwei Jahre findet rund um das Heilhaus das Drachenfest mit rund 200 Kindern statt. Auch in anderen Städten gestalten wir Drachenzeiten und Drachenfeste, wie z. B. in der Charité in Berlin.

Außerdem gibt es kontinuierliche Angebote für geflüchtete und für traumatisierte Kinder und Jugendliche, „Drachenzeiten“ in den Ferien, den TalentCAMPus, kreative Angebote bei Festen im Stadtteil, die Beteiligung am örtlichen Ferienbündnis und vieles mehr.

Die AG „Drachenherz“ hat sich auch zur Aufgabe gemacht, mit kreativen, sinnlichen Angeboten für Kinder, ihre Geschwister und Familien im Mehrgenerationenhospiz da zu sein.

Schwer kranke Kinder und Jugendliche

Die Schule im Heilhaus bietet fünf Plätze für schwer kranke Kinder und Jugendliche, deren Leben durch eine chronische oder unheilbare Krankheit bzw. Behinderung stark beeinträchtigt ist. Der Schulvormittag in einer kleinen Gruppe beinhaltet ein umfassendes Angebot von schulischem Lernen, individueller Förderung, physiotherapeutischer Begleitung und pflegerischer Versorgung. Die Schule im Heilhaus für schwer kranke Kinder und Jugendliche ist eine Abteilung der Alexander-Schmorell-Schule. Träger ist die Stadt Kassel.

Im Mehrgenerationenhospiz finden lebensverkürzend erkrankte Säuglinge, Kinder und Jugendliche einen geschützten Lebensort im fließenden Übergang von Zuhause ins Hospiz und wieder zurück.



Informationen und Anfragen

Sue Kauss

Tel. 0561/98326-170

Während ein vielseitig ausgebildetes und erfahrenes Team den jungen Hospizgästen zur Verfügung stellt, was sie brauchen, erfahren die Familien Unterstützung, Begleitung, Entlastung und Erholung.

Kindergemeinschaft

In der Kindergemeinschaft des Heilhauses können die Kinder vielfältige Erfahrungen machen, die sie für ihren weiteren Weg durch das „Abenteuer Leben“ stärken. Sie erfahren, dass das Erleben von Gemeinschaft Vertrauen, Zugehörigkeit und Kraft schenkt, mit der sie ihre Umwelt gestalten können. Sie lernen dabei auch, Verantwortung für andere Menschen und für die Natur zu übernehmen.

Gemeinschaftsbildung, Selbstentfaltung, Rhythmen und Rituale sind die Säulen unserer pädagogischen Arbeit. Sie bilden die Grundlage für unsere Ausrichtung, die lebendige Beziehungsarbeit und die achtsame Begleitung der Kinder, ihrer Eltern sowie der Zusammenarbeit im Team.

Die Kindergemeinschaft bietet Plätze für 130 Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren in Kassel-Rothenditmold und Kassel-Harleshausen. Sie besteht aus Krippengruppen, altersgemischten und Kindergarten-Gruppen sowie einer Waldgruppe. Naturnahe Pädagogik ist einer unserer Schwerpunkte. In allen Gruppen sind Integrationskinder willkommen.

Informationen und Anfragen

Karin Hippeli

Leitung der Kindergemeinschaft

Tel. 0561/98326-161

kindergemeinschaft@heilhaus.org





Jugendhilfe

Unsere Arbeit in der Jugendhilfe wird getragen durch den Kreislauf Geburt, Leben, Sterben. Der Mensch und sein Schicksal stehen dabei im Mittelpunkt unseres Wirkens. Kinder, Jugendliche und ihre Familien, die in herausfordernden Lebensphasen Unterstützung suchen, finden bei uns im Heilhaus einen Ort der Annahme.

Wir beraten und begleiten Familien im Stadtteil Rothenditmold und in den angrenzenden Stadtteilen mit Empathie und Fachkenntnis. Unser Anspruch ist es, die Stärken und die Selbsthilfekräfte der Familien zu erkennen, zu verdeutlichen und Angebote für den individuellen Hilfebedarf anzubieten. In unserer Arbeit unterstützen wir Kinder, Jugendliche und Eltern beim Lösen von Alltagsproblemen und Konflikten sowie im Kontakt mit Ämtern und anderen Institutionen. Dabei kooperieren wir mit den Organisationen des Stadtteils und beziehen das soziale Umfeld mit ein.

Das Jugendhilfeteam besteht aus engagierten Mitarbeitenden mit unterschiedlichen fachlichen Schwerpunkten, fremdsprachlichen Kompetenzen sowie individuellen Erfahrungshorizonten. Der fachliche Austausch untereinander sowie die kontinuierliche Weiterbildung zu Trends in den Lebenswelten der Zielgruppe gehören zu unserem Selbstverständnis.

Auch durch die unterschiedliche Altersstruktur im Team ergibt sich ein breites Angebot, das sich am jeweiligen Bedarf von Kindern, Jugendlichen und Eltern orientiert. Wir ermutigen sie, Stärke, Freude und Zuversicht für ihr Leben (wieder) zu finden.

Wir arbeiten im Auftrag des Jugendamtes der Stadt Kassel und bieten drei Hilfeformen an:

- Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII,
- Erziehungsbeistand nach § 30 SGB VIII sowie
- Familienkinderkrankenschwester nach § 27, 2 SGB VIII.

In der Zusammenarbeit mit dem Jugendamt ist unser gemeinsames Ziel, Kinder, junge Menschen und Familien so zu stärken, dass sie ihre besonderen Fähigkeiten entdecken und Verantwortungsbewusstsein für sich und andere entwickeln. Unsere Hilfen sind darauf ausgelegt, dass die von uns betreuten Kinder und Jugendlichen in ihren Familienbezügen leben können, perspektivisch unabhängig werden von erzieherischen Hilfen und in der Lage sind, sich notwendige Unterstützung für ihre Alltagsbewältigung in vorhandenen sozialräumlichen Angeboten zu erschließen.

Über die individuelle Hilfestaltung hinaus liegt es uns am Herzen, jungen Menschen und ihren Familien Hoffnung auf den Weg zu geben. Für Studierende der Sozialen Arbeit bieten wir die Möglichkeit ein Praktikum im Team der Jugendhilfe zu absolvieren.

Werkschule Löwenherz

Die Werkschule Löwenherz ist eine schulische Bildungseinrichtung im Bezirk Berlin-Neukölln. Sie bietet 50 Schüler*innen der Klassenstufen 8 bis 10 eine Lernumgebung, in der schulisches und praxisorientiertes Lernen, sozialpädagogische Unterstützung und berufliche Orientierung eng miteinander verbunden werden.

Im Jahr 2012 hat die Werkschule Löwenherz ihre Arbeit aufgenommen. Seit Sommer 2017 ist sie in Neukölln-Britz am Standort Fritz-Reuter-Alle 138 in einem Schulgebäude des Bezirkes Neukölln ansässig.

Die Angebote der Werkschule Löwenherz – schulischer Unterricht in Verbindung mit Praxislernen und Hilfen zur Erziehung – werden in Kooperation mit fünf Neuköllner Sekundarschulen realisiert.

Informationen und Anfragen

Martina von Soest

Leitung der Jugendhilfe

Tel. 0561/98326-152

jugendhilfe@heilhaus.org





Die Finanzierung der pädagogischen Arbeit erfolgt über das Regelangebot von Praxislerngruppen des Berliner Senats sowie über ambulante und teilstationäre Hilfen zur Erziehung des Jugendamts Neukölln. Im Auftrag des Jugendamts werden Schüler*innen mit sozialpädagogischem Hilfebedarf gefördert und in ihrer schulischen und persönlichen Entwicklung unterstützt. Als Bildungseinrichtung in Berlin-Neukölln erfährt die Werkschule hohe Anerkennung bei der zuständigen Schul- und Bezirksverwaltung.

Träger der Werkschule ist die Heilhaus Berlin gGmbH. Sie wurde gegründet, um Projekte zu initiieren, die die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen unterstützen und fördern.

Informationen und Anfragen

Pablo Ruiz

Schulleitung

Tel. 030/81493526

werkschule-loewenherz@heilhaus.org

Plätze für junge Erwachsene

Im Heilhaus gibt es Plätze für ein Praktikum oder ein Freiwilliges Soziales Jahr. Wir laden Sie auch herzlich dazu ein, durch einen zeitweiligen Aufenthalt als Gasthelfer*in das Heilhaus und unser gemeinschaftliches Leben kennenzulernen.

Informationen und Anfragen

Bitte senden Sie eine Mail an empfang@heilhaus.org mit Ihren Kontaktdaten (Adresse, Telefon und Mailadresse). Wir melden uns dann für die genaueren Absprachen bei Ihnen.

Ernährung im Heilhaus

Ernährung trägt wesentlich zum Wohlbefinden und zur Regeneration bei, sie erhält und stärkt die Lebenskraft. Wir stimmen die Ernährung ab auf die jeweilige Jahreszeit, die einzelnen Seminargruppen und die Bedürfnisse unserer Gäste. Die Nahrungsmittel werden entsprechend ihren Farben und ihrer Zuordnung zu den Elementen bzw. Chakren ausgewählt und frisch zubereitet. Diese Form der Ernährung ist eine Anregung für die Sinne, nährt Leib und Seele und unterstützt die Schwingung des feinstofflichen Energiesystems.

In der Cafeteria des Heilhauses können Sie sich in einer Atmosphäre von Sinnlichkeit und Geschmack kulinarisch verwöhnen lassen oder bei einer Tasse Tee oder Kaffee verweilen.

Mehrmals im Jahr laden wir zum Kulinarischen Abend ein. Bei diesem Essen à la carte verwöhnen wir Sie mit hausgemachten Köstlichkeiten. Nach Ihren individuellen Wünschen gestalten wir gern den kulinarischen Rahmen für Feierlichkeiten wie Geburtstags- und Familienfeste, Betriebs- und Weihnachtsfeiern in unserer Cafeteria oder auch als Catering für Sie für eine Feier an einem anderen Ort.

Öffnungszeiten der Cafeteria: *montags bis freitags von 8:00 Uhr – 18:00 Uhr*

Mittagstisch: *mittwochs bis freitags von 12:30 Uhr – 14:00 Uhr*

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kulinarische Abende: *aktuelle Termine unter 0561/98326-0 und auf www.heilhaus.org -> Leben -> Veranstaltungen, Seminare, Konferenzen*

Bio-Marktstand

In den Sommermonaten gibt es in der Siedlung am Heilhaus einen Bio-Marktstand. Im Angebot ist Regionales und Saisonales vom Biohof Groß in Mühlhausen. Durch kulinarische und kulturelle Beiträge, die von Menschen aus dem Freundeskreis, von Hausgemeinschaften oder Teams gestaltet werden, ist der Marktstand zu einem beliebten Ort der Begegnung geworden. Mit dem Erlös unterstützen wir weitere Vorhaben rund um heilsame und nachhaltige Ernährung.

Informationen und Anfragen:

Yvonne Hillig-Pförr

Leitung Tagungsbereich

Tel. 0561/98326-137

y.hillig-pförr@heilhaus.org





Verwöhnt werden, genesen, Heilung finden

Eine Zeit im Heilhaus verbringen

Das Heilhaus ist ein Ort der Ruhe und der Kraft, an dem sich Körper, Geist und Seele erholen. Wir empfangen Gäste, die Stille und Gemeinschaft suchen, die etwas für sich und ihre Gesundheit tun möchten, Kraft für ihren Alltag schöpfen wollen oder pflegerische Unterstützung brauchen:

- vor und nach einer Geburt, zur Erholung nach einer Krankheit oder Operation
- zur Chemotherapie oder im Anschluss daran
- in einem physischen oder psychischen Erschöpfungszustand
- zum Entspannen, Regenerieren, Wohlfühlen und Verwöhnt werden

Pflegebedürftige Menschen nehmen wir vorübergehend auf, um die betreuenden Angehörigen zu entlasten. Die pflegerische Unterstützung ist durch den Pflegedienst Heilhaus (s. S. 35) sichergestellt. Sie können in die heilsame Atmosphäre eintauchen, Angebote nutzen und am gemeinschaftlichen Leben teilhaben: Meditationen, Kulturveranstaltungen, Konzerte und gemeinsame Mahlzeiten bieten die Möglichkeit dazu.

Pensionskosten (s. S. 70); Bei einer Einstufung durch die Pflegekasse bzw. einem Anspruch auf Verhinderungspflege können Kosten für Pflegeleistungen von der Pflege- oder Krankenkasse übernommen werden.

Heilwoche – Einkehr zu sich selbst

Die Heilwoche richtet sich an Menschen, die einem erschöpfenden und schnelllebigen Alltag entfliehen wollen, körperlich, psychisch Erholung suchen oder sich persönlich etwas Gutes tun möchten. Im Heilhaus finden sie einen Ort der Ruhe und Kraft, um wieder zu sich selbst zu finden. In der heilsamen Atmosphäre können sich Körper, Geist und Seele erholen. Ernährung, Anwendungen und Ruhephasen sind achtsam in einer hohen Qualität aufeinander abgestimmt. Sich mit dem Himmel auf der Dachterrasse verbinden, die Erdung im dunklen Raum bei der Begegnung der eigenen Tiefe spüren, am Friedensmandala die Kraft der Chakren erleben, die kraftgebende Natur auf sich wirken lassen. Platz nehmen, innehalten, eins werden. Das parkähnliche Areal des Heilhaus-Geländes bietet vielfältige Möglichkeiten. Ihre Wünsche ihrer jeweiligen Lebenssituation entsprechend können in einem Wochen- und Anwendungsplan Berücksichtigung finden.

Heiltage – ein nährender, heilender Raum

In den Heiltagen entsteht ein Raum, zur Ruhe zu kommen und nach innen zu spüren. Durch individuelle Prozessbegleitung mit Formen wie Ritual- und Chakrenarbeit, kreative Angebote, Nährsystembehandlungen und therapeutische Gespräche unterstützen wir den persönlichen Heilungsweg. Auf diese Weise beginnt ein Selbstheilungsprozess, der von Vertrauen in die schöpferische Kraft des Lebens geführt ist.



Ambulant Betreutes Wohnen

Dienen am Menschen ist für uns Ausdruck gelebter Nächstenliebe. Diese Qualität in der Begleitung der Menschen mit seelischen und körperlichen Behinderungen zu leben heißt zum Beispiel, ihre Würde und Individualität zu achten. Zu uns kommen Menschen mit Psychosen, Borderline-Störungen, schweren Depressionen, posttraumatischen Störungen, Schizophrenien und körperlicher Behinderung.

Menschen mit diesen Behinderungen ermutigen wir, mit ihren Lebenskrisen leben zu lernen, ihre Ressourcen zu entdecken und zu nutzen. Sie erfahren Hilfestellung im Hinblick auf Selbstbestimmung und Lebensautonomie sowie Stabilisierung von seelischen und körperlichen Befindlichkeiten.

Unter der Prämisse „Hilfe zur Selbsthilfe“ geht es vor allem um lebenspraktische Unterstützung, z. B. bei der Haushaltsführung, bei Einkäufen, der Wohnungssuche, in der Strukturierung des Tages, im Umgang mit Ämtern und Behörden, im Sicherstellen der medizinischen Versorgung und Existenzsicherung. Unsere Unterstützung umfasst ebenso die psychosoziale Beratung und Begleitung sowie Krisenintervention.

Im gemeinschaftlichen Tun wie Gartenarbeit, Backen, Singen, bei Tagesausflügen lernen die Menschen die Qualität eines Miteinanders kennen. Sie erfahren Vertrauen in der Beziehung und damit die Möglichkeit, ihre Einsamkeit zu unterbrechen. In dieser integrativen Hilfe liegt die Chance, weitere Klinikaufenthalte zu reduzieren.

Im Auftrag des Landeswohlfahrtsverbandes begleiten wir seit 2011 Menschen unterschiedlichen Alters mit seelischen und körperlichen Behinderungen in Kassel.

Informationen und Anfragen

Jörg Nordmann

Leitung Ambulant Betreutes Wohnen

Tel. 0561/98326-153

j.nordmann@heilhaus.org

Heilende Pflege – Pflegedienst Heilhaus

Wir unterstützen, pflegen und begleiten Sie oder Ihre Angehörigen, als Gast im Heilhaus oder in Ihrer häuslichen Umgebung in Kassel-Rothenditmold, Kirchditmold und der Nordstadt. Je nach Bedarf helfen wir bei der Bewältigung des täglichen Lebens, in der Entwicklung sichernder Tagesstrukturen, im Umgang mit Krisen.

Wir sind da für

- Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einer akuten oder chronischen Erkrankung, Behinderung, Einschränkung oder Pflegebedürftigkeit,
- Menschen und ihre Familien, die mit schwerer Krankheit konfrontiert sind und Rat und Orientierung suchen,
- Angehörige, die einen (chronisch) kranken Menschen pflegen und sich mit einer veränderten Lebenssituation auseinander setzen müssen,
- Sterbende und ihre Angehörigen.

Der Pflegedienst Heilhaus ist Kooperationspartner im Projekt „Leben im Quartier – Wohnen für Generationen“ (s. S. 61).

Die Kosten für ambulante Pflegeleistungen können im Rahmen eines Versorgungsvertrages mit den Kranken- und Pflegekassen abgerechnet werden.

Informationen und Anfragen

Cordula Gries

Pflegedienstleitung

Tel. 0561/98326-131

pflegeleitung@heilhaus.org



Angebote zur Einzelbegleitung

Im Heilhaus bieten wir verschiedene Wege zu Gesundheit und Heilung an und verbinden sie zu einer umfassenden individuellen Begleitung. So können Sie sich in vielen Situationen des Lebens an uns wenden und erhalten auf Anfrage die Möglichkeit zur individuellen Begleitung.

Die Angebote werden von Menschen unterschiedlicher fachlicher Kompetenzen gestaltet. Diese haben sie in einer ganzheitlichen Ausbildung im Sinne der Lehren von Ursa Paul zu Mitgefühl und Herzensbildung erweitert und vertieft.

Die Beratungsstelle für Gesundheit und Heilung (s. S. 22) vermittelt Ihnen gern den Kontakt zu den Anbietenden.

Spirituelle Medizin/Heilkunde – Nährsystemarbeit nach Ursa Paul®

Nährsystemarbeit ist ein Weg der Heilung, der auf das Wirken der feinstofflichen Kräfte ausgerichtet ist, die unser Energiesystem stabilisieren und stärken.

Auf sanfte Weise wird die schöpferische Kraft in uns erfahrbar, die das Lösen mentaler Blockierungen, die Wandlung emotionaler Belastungen und die Linderung körperlicher Schmerzen ermöglicht.

Nährsystembehandlungen schenken innere Klarheit und können in eine stille Wahrnehmung des geistigen Raumes führen. Sie lassen uns Augenblicke des Einklangs von Körper, Geist und Seele erfahren, die eine klare Zugehörigkeit zu unserem Selbst wecken können.

Diese Arbeit wurde von Ursa Paul auf der Grundlage alter energetischer Heilweisen wie der Chakren- und Auralehre entwickelt.

Beratungsstelle für Gesundheit und Heilung

Telefonisch oder per E-Mail können Sie einen Termin für eine persönliche, unentgeltliche Beratung vereinbaren:

Telefon 0561/98326-777

beratungsstelle@heilhaus.org

Sie erreichen uns persönlich:

donnerstags 9:30 Uhr – 11:00 Uhr.



Aurareinigung

Durch Reinigung des feinstofflichen Energiesystems balancieren sich Körper, Geist und Seele. Aurareinigung ist eine Möglichkeit, im Alltag Entlastung und Entspannung, Belebung und Anregung durch feinstoffliche Berührung zu erfahren. Sie wirkt unterstützend in Zeiten von Krise, Krankheit, bei Operationen und Chemotherapie

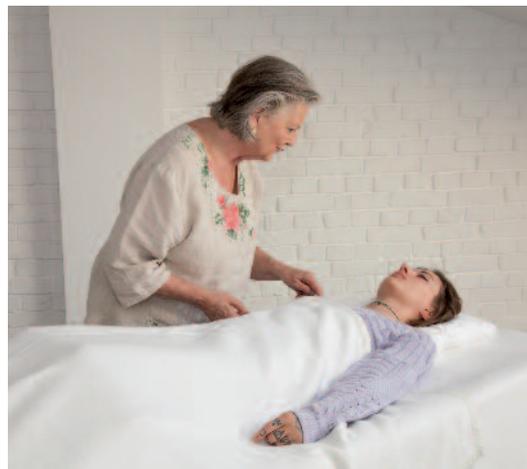
Meridian- und Vokalpunktarbeit

Meridiane sind Leitbahnen, die unsere Organe mit Lebensenergie versorgen. Auf ihnen liegen die Vokalpunkte. Durch das Berühren und Betönen dieser Punkte sowie durch das Sprechen von heilsamen Worten kommt die Lebensenergie ins Fließen, die Organe werden gestärkt, ihre Qualitäten balanciert. Beschwerden können so auf sanfte Weise gewandelt werden.

Verspannungen lösen, inneres Gleichgewicht finden – Angebote zur Behandlung des Körpers

Körperbehandlungen wie Massage oder Osteopathie dienen der Entspannung und dem Loslassen. Sie tragen dazu bei, Beschwerden zu lindern, sich selbst zu spüren und Kraft zu schöpfen. Achtsame, liebevolle Berührung löst Verspannungen und Schmerzen. Die gezielte Behandlung von Muskeln und Energiebahnen weicht Blockierungen auf, wirkt balancierend auf das innere Gleichgewicht. Berührung ist Nahrung auf der Sinnesebene, die heilsam wirkt. Körperbehandlungen fördern das Vertrauen in den eigenen Körper und stärken die Vitalität.

Ölung des Körpers, Energiemassage, Biodynamische Massage, TouchLife-Massage, Fußreflexzonenmassage, Kalifornische Massage, CranioSacrale Entspannungstherapie, Osteopathie





Selbstheilungskräfte stärken, Lebensfreude erfahren – Angebote zur Körperarbeit

Der Körper ist Ausdruck von Erfahrungen, Gefühlen, inneren Haltungen und Bedürfnissen. Er ist unsere Heimat, die Verbindung zu uns selbst und zur Welt. Achtsam begleitete Körperarbeit hilft, im Kontakt mit sich selbst zu sein, zu entspannen, die Botschaft von Schmerzen zu verstehen und Blockaden zu lösen. Sie trägt dazu bei, Beweglichkeit und Lebensfreude zu stärken. Dazu bieten wir verschiedene Bewegungsformen an.

Dynamisch (wie Bioenergetik) oder sanfter (wie Yoga, Qigong und Taiji)



Kreativität als Chance der Selbstheilung – Kreativ-therapeutische Ausdrucksarbeit

Kreativ-therapeutische Ausdrucksarbeit führt in den inneren Raum und ermöglicht, die eigene schöpferische Kraft zu erfahren. Auf der Suche nach dem individuellen Ausdruck wird die Selbstwahrnehmung feiner – Selbstachtung und Selbstliebe wachsen. Emotionale, körperliche und seelische Entwicklungsprozesse begleiten wir mit kreativen Formen.

Ausdrucksmalen, Kunsttherapie, Kreatives Schreiben, Stimmbildung, Musiktherapie, Instrumentalunterricht

Kompetenzen erweitern, Gemeinschaftsbildung fördern – Angebote zu Beratung

Unser Anliegen ist es, fachliche Kompetenz mit Herz und Gefühl zu verbinden. Wir unterstützen Menschen darin, ihr kreatives Potenzial zu entwickeln, innere Stärken zu entfalten, Licht- und Schattenseiten zu integrieren.

Menschsein verstehen wir als die Suche nach Zugehörigkeit und Gemeinschaft. Wir begleiten Einzelne und Teams dabei, ihre Talente zu entdecken, Projektionen aufzulösen, den Sinn ihres Tuns zu entfalten, eine stimmige Haltung einzunehmen, in Frieden mit sich selbst und anderen zu handeln.

Einzel- und Teamsupervision, Coaching, Supervision für Pflegeeltern, Prozessbegleitung, Gemeinschaftsbildung in Lebens- und Arbeitsprojekten, Fortbildungen zu Kommunikation, Teamentwicklung und Führung, Einzel- und Teamcoaching in der Netzwerkarbeit, Projektentwicklung und Projektarbeit





Spirituelle Praxis / Gemeinschaftsbildung

Die Vision „Geburt, Leben, Sterben an einem Ort“ lebt durch das Engagement zahlreicher Menschen. Dank ihrer Bereitschaft, die tägliche Arbeit mitzutragen, steht das Heilhaus Menschen in allen Lebensphasen offen.

Sich in der Heilhausbewegung zu engagieren ist eine Möglichkeit, Spiritualität im Alltag zu leben, Meditation und praktisches Tun zu verbinden. Spirituelle Praxis bedeutet, das bewusste Tun, das tätige Dasein für andere Menschen, die Natur und die Welt in den eigenen Alltag zu integrieren und damit Qualitäten wie Liebe, Mitgefühl und Achtsamkeit weiterzuentwickeln.

Im Üben spiritueller Praxis können wir die Freude im Geben und Nehmen erfahren. Indem wir unsere Zeit, unsere Kraft, unsere Zuwendung geben, bekommen wir – ein Lächeln, einen Dank, bereichernde Erfahrungen – und erleben Zugehörigkeit.

Im spirituellen Leben der Heilhausbewegung gibt es gemeinsame Zeiten der Meditation, Heiltage und Rituale zum Wechsel der Jahreszeit. Diese Angebote stehen allen Interessierten offen.

Mitarbeit und Praktikum

Durch praktische Mithilfe in verschiedenen Bereichen (z. B. im Garten, in der Küche, der Kinderbetreuung oder der Pflege) können Sie das Heilhaus näher kennenlernen und durch Ihre Tatkraft unterstützen. Menschen jeden Alters sind als Gasthelfer*innen willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

Das Mehrgenerationenhospiz Heilhaus

Ein Ort, an dem die Seele atmen kann.

Hier, inmitten der Siedlung am Heilhaus und getragen von der Gemeinschaft, umsorgen, pflegen, behandeln und begleiten wir schwerkranke und sterbende Menschen jeden Alters entsprechend ihrer Bedürfnisse – Säuglinge, Kinder, Jugendliche, Erwachsene, ältere und hochbetagte Menschen. Sie begegnen sich von Herz zu Herz. Im fließenden Übergang von Zuhause ins Hospiz und wieder zurück entsteht ein „Zuhause auf Zeit“. So ermöglichen wir für die betroffenen Familien entlastende und kraftschenkende Erholungszeiten.

Für schwerkranke Gäste, deren Leben zu Ende geht, ist unser Hospiz ein tröstlicher und wärmender Ort des Getragenseins. Die Angst vor dem Sterben und dem Tod kann in liebevoller Begleitung durchwandert werden. Angehörige können mit ihrem Schmerz und ihrer Trauer da sein. In der schweren Zeit eines Verlustes angenommen zu sein, ist heilsam.

Im Mehrgenerationenhospiz ist das Trennende aufgehoben: ALLE – ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – werden in ihrer Einzigartigkeit gesehen und willkommen geheißen.

Das Mehrgenerationenhospiz liegt im zweiten Stock des Hauses der Mitte. Weite und Offenheit empfangen die Gäste: große Fenster bieten Blicke in den parkähnlichen Garten und in die Siedlung am Heilhaus. Die acht Pflegezimmer vermitteln Ruhe und Schutz. Ein gemeinsamer Wohn- und Essbereich mit einer Küche ermöglicht gemeinschaftlich-familiäres Hospizleben. Es gibt Raum zum Erzählen, Spielen, Genießen, Schaukeln, Schweigen. Der Garten lädt zum Verweilen ein; wer die Weite sucht, kann sich mit dem Aufzug auf die Dachterrasse bringen lassen, dort in die Ferne schweifen, die Sterne zählen...



Informationen und Anfragen

Viviane Clauss

Leitung Mehrgenerationenhospiz

Tel. 0561/98 326-821

v.clauss@heilhaus.org

*„Trauer ist die heilsame
Antwort des Herzens
auf Verlust und Abschied.“*

Ursa Paul



Spirituelle Sterbebegleitung / Trauerbegleitung

Sterben ist Abschied nehmen, ist Übergang und Rückkehr der Seele an den Ort, von dem sie einst kam. In einer Gemeinschaft zu sterben schenkt Trost. Das Anteilnehmende Dasein anderer Menschen lässt einen Raum entstehen, in dem das Leben in Würde zu Ende gelebt werden kann.

In einer Atmosphäre von Liebe und Geborgenheit können schwer Kranke und Sterbende mit ihren Angehörigen ihre letzte Lebenszeit bei und mit uns verbringen. Sterbende begleiten wir in unseren Räumen, zu Hause und im Krankenhaus und übernehmen auf Wunsch die palliativpflegerische Versorgung. Wir kümmern uns um den Haushalt und entlasten die betreuenden Angehörigen.

Die Gemeinschaft im Heilhaus meditiert regelmäßig für die Schwerkranken und Sterbenden.

Stille Geburt – der Tod der kleinsten Kinder

Der Anfang einer Schwangerschaft ist wie eine leise Ahnung, wie der Beginn eines zarten Zwiegesprächs mit der kleinen Seele, die auf die Welt kommen will. Werden die kindlichen Bewegungen im Mutterleib spürbar, lassen sich der werdende Vater, die Geschwister, die Familie von diesem Wunder verzaubern. Stirbt ein Kind in dieser Zeit, wird in dem tiefen Schmerz bewusst, wie sehr dieses kleine Wesen durch Liebe, Sehnsucht und auch Planungen in der Zukunft des Lebens schon verankert ist.

Wir tragen den Schmerz im Begrüßen und Verabschieden mit, unterstützen betroffene Eltern, den Abschied zu gestalten und neue Hoffnung zu schöpfen. (s. S. 24)

Hilfe bei Todesfällen

Wenn ein Mensch stirbt, sind Angehörige unvermittelt mit dem Verlust eines nahen Menschen konfrontiert. In einer solchen Situation brauchen Betroffene menschliche und praktische Unterstützung, um den schmerzvollen Abschied in einer Weise zu gestalten, die Trost schenkt. Wir sind für Angehörige da und bieten sofortige Hilfe an.

Angehörige und Sterbende unterstützen wir dabei, über die Beerdigung zu sprechen und Wünsche hinsichtlich der Gestaltung zu klären. Särge und Urnen können bei einer dem Heilhaus zugehörigen Schreinerei ausgewählt werden.

Wir gestalten Rituale des Abschieds und Trauerfeiern, die sich nach den Wünschen des Verstorbenen oder der Angehörigen richten. Die Räumlichkeiten des Heilhauses stehen für das Zusammensein der Trauergäste beim Beerdigungskaffee zur Verfügung.

Wir begleiten Menschen auf ihrem Weg durch die Trauer, unterstützen darin, den schmerzlichen Verlust anzunehmen und neue Schritte ins Leben zu wagen.

Informationen und Anfragen

Viviane Clauss

Spirituelle Sterbebegleitung

Tel. 0561/98326-821

v.clauss@heilhaus.org

Das Heilhaus kennenlernen

Friedensmeditation und Friedensritual

Friedensmeditation

mittwochs, 8:00 Uhr, Raum der Mitte

Friedensritual

sonntags, 18:00 Uhr

Führungen*

Führungen durch das Heilhaus und die zugehörige Siedlung,
Termine unter www.heilhaus.org -> Seminarprogramm

Offener Mittagstisch

Mi. – Fr., 12:30 – 14:00 Uhr

Spaß an Bewegung

Kostenloses Angebot zum Kennenlernen von Bewegungs- und Entspannungsförmn, sonntags, 16:45 – 17:45 Uhr

Wege zur Gesundheit und Heilung im Heilhaus

Wir bieten die Möglichkeit zu einer kostenlosen Beratung, welche Angebote im Heilhaus Ihren Gesundheits- und Heilungsprozess unterstützen können.

Kontakt: Do., 09:30 – 11:00 Uhr unter 0561/98326-777

Cafeteria

Die Cafeteria des Heilhauses ist regulär montags bis freitags von 8:00 Uhr – 18:00 Uhr geöffnet. Von 12:30 Uhr – 14:00 Uhr gibt es mittwochs bis freitags einen offenen Mittagstisch.

Kontakt

Heilhaus, Kassel

Tel. 0561/ 98326-0

kassel@heilhaus.org

www.heilhaus.org

 [@heilhauskassel](https://www.instagram.com/heilhauskassel)

 [@Heilhaus](https://www.facebook.com/Heilhaus)

**Um Anmeldung wird gebeten*

Begegnung

Die Cafeteria des Heilhauses und Gemeinschaftsräume in der Siedlung am Heilhaus stehen für Austausch, Gespräche, gemeinsame Aktivitäten zur Verfügung.

Veranstaltungen

Eine Übersicht kultureller Veranstaltungen wie Konzerte, kulinarische Abende oder den Weihnachtsmarkt finden Sie im Internet unter: www.heilhaus.org/aktuell

Filmberichte

Auf www.heilhaus.org finden Sie Filme, die einen Einblick in unsere Arbeit geben.



Struktur der Heilhausbewegung

Unter dem Dach der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL arbeiten verschiedene gemeinnützige Gesellschaften. Dazu zählen die Heilhaus Kassel gGmbH, die Pflegedienst Heilhaus gGmbH, die Medizinische Versorgungszentrum gGmbH sowie die Heilhaus Berlin gGmbH. Mit unterschiedlichen Schwerpunkten unterstützen sie die Arbeit der Stiftung und realisieren die Vorhaben. Sie sind zu 100% Töchter-Firmen der Stiftung.



HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL



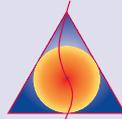
HEILHAUS KASSEL
gemeinnützige GmbH



Medizinisches
Versorgungszentrum Heilhaus
gemeinnützige GmbH

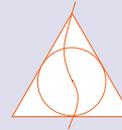


Pflegedienst Heilhaus
gemeinnützige GmbH



HEILHAUS BERLIN
gemeinnützige GmbH

Zu den Organisationsformen in der Heilhausbewegung zählen im Weiteren der gemeinnützige Förderverein Freundeskreis für Lebensenergie e.V. sowie die Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG.



Freundeskreis für
Lebensenergie e.V.



Baugenossenschaft
Gemeinschaftliches Leben eG

HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL

Die HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL wurde 2004 als Gemeinschaftsstiftung von Ursa Paul und dem Freundeskreis für Lebensenergie e. V. errichtet. Sie verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke und ist als rechtsfähige Stiftung anerkannt.

Die HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL ist das Dach, unter dem verschiedene Gesellschaften arbeiten. Sie gestaltet die Entwicklung der Heilhausbewegung und initiiert Vorhaben für die Zukunft. In diesem Sinne lenkt, verbindet und koordiniert sie die unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkte der bei ihr angesiedelten Gesellschaften.

Die Stiftung fördert das Entstehen weiterer Heilhäuser.

Förderung des Heilhauses

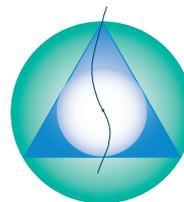
Die HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL fördert das Heilhaus in Kassel, indem sie Projekte entwickelt und umsetzt. Sie unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit und sorgt für einen kontinuierlichen Prozess der Organisationsentwicklung.

In Gemeinschaft leben

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Heilhaus hat die Stiftung in Zusammenarbeit mit der Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG die Siedlung am Heilhaus realisiert.

Heilhaus – Haus der Mitte

Im März 2016 wurde das bislang größte Vorhaben der Stiftung, das Haus der Mitte eröffnet (s. S. 9). Die Stiftung fördert den weiteren Aufbau der medizinisch-therapeutischen Angebote und die Arbeit des Mehrgenerationenhospizes im Haus der Mitte.





KinderHeilhaus - Geburtshaus im Heilhaus

Das KinderHeilhaus bietet Räumlichkeiten für Geburten und für das Abschiednehmen. Hier finden werdende Eltern Begleitung in der Schwangerschaft, während der Geburt und in der Zeit danach. Ein Schwerpunkt ist die Unterstützung von Frauen und Paaren, die ein Kind – in den ersten Wochen der Schwangerschaft, kurz vor oder nach der Geburt – verlieren.

Die Stiftung unterstützt die Arbeit des KinderHeilhauses.

Förderung von Kindern und Jugendlichen

Die Stiftung fördert die Kindergemeinschaft des Heilhauses, eine Tagesstätte für Kinder von einem Jahr bis sechs Jahren.

Im Weiteren initiiert sie Projekte insbesondere für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche. Mit unterschiedlichen Schwerpunkten werden junge Menschen unterstützt, ihr inneres Gleichgewicht zu finden, ihre Kreativität zu entfalten, selbstbewusst und mutig zu werden, sich in der (Berufs-)Welt zu orientieren.



Schule im Heilhaus

Die „Schule im Heilhaus“ ist auf Initiative der Stiftung entstanden und als Abteilung der Kasseler Alexander-Schmorell-Schule eingerichtet. Sie bietet fünf Plätze für Kinder und Jugendliche, deren Leben durch eine chronische oder unheilbare Krankheit bzw. Behinderung stark beeinträchtigt ist. Betroffenen Familien bietet die Stiftung Unterstützung an.



Mildtätige Förderung

Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, unterstützt die Stiftung z. B. durch die Übernahme von Kosten für Pflege und Begleitung.

Unterstützung von geflüchteten Menschen

Die Stiftung initiierte gemeinsam mit sieben anderen europäischen Gemeinschaften ein Projekt zur Unterstützung geflüchteter Menschen. Unter dem Namen „refuGEN“ wurde ein internationales Team von Freiwilligen nach Griechenland entsandt, um praktische Hilfe für geflüchtete Menschen in Kooperation mit lokalen Organisationen zu leisten.

Auch im Kasseler Stadtteil Rothenditmold und in der Siedlung am Heilhaus werden Flüchtlingsfamilien durch die Stiftung unterstützt.

Spirituelles Netzwerk

Das Netzwerk der Stiftung führt Menschen zusammen, die sich in ihrem beruflichen und ehrenamtlichen Engagement an der Verwirklichung der Vision des Heilhauses beteiligen (s. S. 53).

Informationen und Anfragen

HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL

Gerhard Paul (Vorsitzender)

Jutta von Westernhagen (stellv. Vorsitzende)

Petra Mittwoch

Tel. 0561/98326-0

stiftung@heilhaus.org

Auf Wunsch übersenden wir Ihnen unseren aktuellen Tätigkeitsbericht.



Heilhaus Kassel gemeinnützige GmbH

Die Heilhaus Kassel gGmbH ist eine 100%ige Tochter der Stiftung und Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Sie führt den Betrieb des Heilhauses in Kassel. Dazu zählen das KinderHeilhaus, die Kindergemeinschaft und die Jugendhilfe, der Tagungs- und Ernährungsbereich, die Seminarorganisation, das Medizinische Versorgungszentrum sowie der Bereich Betreutes Wohnen, Pflege- und Sterbebegleitung. Die Heilhaus Kassel gGmbH ist vom Landeswohlfahrtsverband anerkannt als Träger für Ambulant Betreutes Wohnen. Das Heilhaus wurde 2008 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als Mehrgenerationenhaus ausgewählt und wird durch das Aktionsprogramm „Mehrgenerationenhäuser“ gefördert. Als Familienzentrum ist das Heilhaus seit 2011 vom Hessischen Sozialministerium anerkannt und wird vom Land Hessen unterstützt.

Einen Teil ihrer Aufgaben erfüllt die Heilhaus Kassel gGmbH über drei Tochtergesellschaften: die Pflegedienst Heilhaus gGmbH (s. S. 35), die Medizinisches Versorgungszentrum Heilhaus gGmbH (s. S. 23) und die Heilhaus Berlin gGmbH (s. S. 29).

Institut „E“

Das Institut „E“ bietet die Begleitung von Einzelpersonen, Teams und Organisationen mit Aus- und Fortbildungen an. Im Fokus der begleitenden Arbeit steht der Prozess der Sinnfindung, der Weg zum inneren Kern des einzelnen Menschen, eines Teams oder einer Organisation. Die verschiedenen Angebote dienen dazu, das Vertrauen in die Realisierung der persönlichen wie der gemeinsamen Vision zu stärken und ihre Weiterentwicklung zu unterstützen.

Die Umsetzung einer Vision bedarf mehr als Mut, Selbstvertrauen und fachlicher Kompetenz. Erforderlich ist die konsequente Arbeit



Informationen und Anfragen

Tel. 0561/98326-0

kassel@heilhaus.org



Informationen und Anfragen

Tel. 0561/983262-210

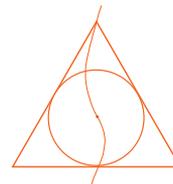
info@institut-e.de



am eigenen wie am gemeinschaftlichen Bewusstsein: die Entwicklung einer klaren Wahrnehmung, der Intuition, des Fühlens, Denkens und Handelns sowie der daraus resultierenden Wirkungen in der Welt. Bewusstseins-, Herzens- und Gemeinschaftsbildung sind dabei von zentraler Bedeutung. Die Öffnung des Herzens und die Erweiterung des Denkens sind notwendig, um Brücken zu bauen zwischen den unterschiedlichen Menschen und verschiedenen Ebenen, die eine Vision tragen. Dazu gehört auch, innere wie äußere Strukturen und Systeme zu erkennen, die eigene Motivation zu reflektieren und auf diese Weise Bewusstsein über sich selbst und die Gesellschaft zu entwickeln. Meditation, Visionsarbeit und vertiefende Bewusstseins-schulung sind die tragenden Kräfte dieses Prozesses, der zur eigenen Berufung und zu Erfüllung führt.

Freundeskreis für Lebensenergie e. V.

Der Freundeskreis für Lebensenergie e. V. fördert das soziale Leben in der Gemeinschaft und unterstützt die Arbeit des Heilhauses durch ehrenamtliches Engagement. Der Verein hat rund 700 Mitglieder und gehört dem Paritätischen Wohlfahrtsverband an.



Informationen und Anfragen

Mechtild Hylla

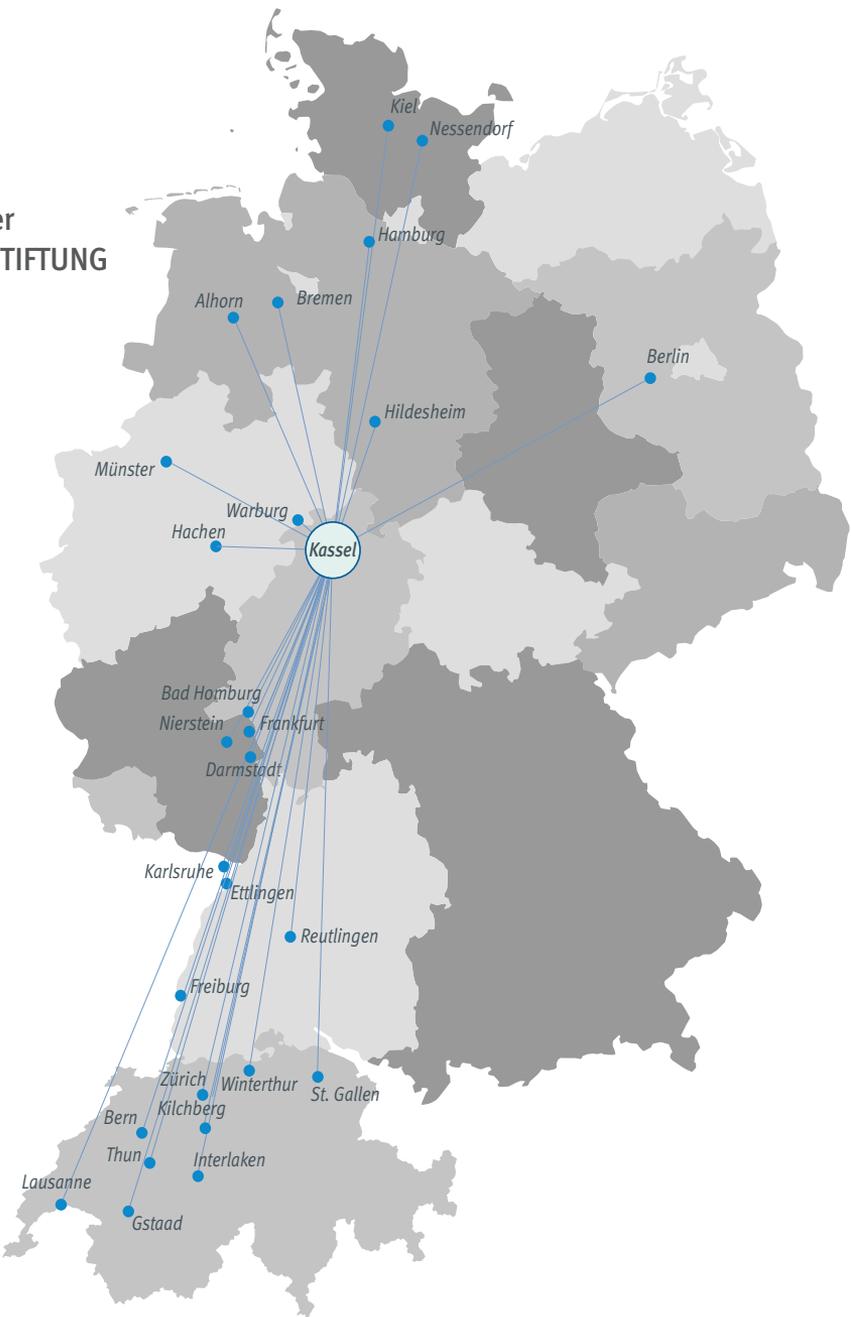
Vorsitzende

Telefon 0561/98326-0

vorstand@heilhaus.org

Ein Beitrittsformular finden Sie auf S. 69

Netzwerk der
HEILHAUS-STIFTUNG
URSA PAUL



Spirituelles Netzwerk

Die Heilhausbewegung reicht inzwischen weit über Kassel hinaus. Seit Ende der 1980er Jahre hat sich eine Bewegung von Menschen entwickelt, die sich im Netzwerk der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL engagieren.

Das spirituelle Netzwerk umfasst Orte, an denen sich Gemeinschaften bilden, die sich an der Verwirklichung der Vision des Heilhauses beteiligen.

In Städten in Deutschland und der Schweiz gibt es die Möglichkeit, gemeinsam zu meditieren, kreative und therapeutische Angebote wahrzunehmen oder aktiv mitzuwirken. So sind vielfältige Möglichkeiten zur Vertiefung und kontinuierlichen Begleitung auch in Ihrer Nähe entstanden.

Die Verwirklichung der Vision des Heilhauses ist ein lebendiger Prozess, ein gemeinsamer Weg, der immer weiter führt und sich beständig weiterentwickelt.

Arbeits- und Lebensgemeinschaften

In Deutschland und der Schweiz sind zahlreiche Orte entstanden, an denen Menschen gemeinsam die Vision des Heilhauses in ihrem Arbeits- und Lebensumfeld verwirklichen. Abhängig von der Größe der Gemeinschaft und den jeweiligen Aktivitäten unterscheiden wir:



Praxis für Lebensenergie

In einer „Praxis für Lebensenergie“ werden Menschen im Sinne der Vision des Heilhauses begleitet. Es werden unterschiedliche Formen der Unterstützung angeboten (wie zum Beispiel Körperenergiearbeit, Supervision).

Forum für Lebensenergie

Ein „Forum für Lebensenergie“ bietet Meditationen, gemeinschaftliches Leben und verschiedene Formen der Begleitung in Krisen, Krankheits- und Umbruchsphasen.

Es wird gemeinschaftlich von Menschen getragen, die sich der Heilhausbewegung verbunden fühlen.

Hat ein Forum eine bestimmte Größe erreicht, wird es zum „Zentrum für Lebensenergie“.

Zentrum für Lebensenergie

In einem „Zentrum für Lebensenergie“ gibt es Angebote in der sozialen, therapeutischen und spirituellen Begleitung. Die Gemeinschaft, die das Zentrum trägt, entwickelt die Säulen „Geburt, Leben und Sterben“ und gestaltet sie in der Anbindung an die Vision des Heilhauses nach den Möglichkeiten vor Ort.

Sind die Säulen „Geburt, Leben, Sterben“ tragfähig, wird das Zentrum zum „Heilhaus“.

Heilhaus

Ein „Heilhaus“ ist ein Ort, der Menschen in allen Phasen des Lebens offen steht. Hier kommen Kinder zur Welt, Menschen mit körperlichen Erkrankungen oder in seelischen Krisen werden begleitet. Sterbende können ihr Leben in Würde bis zu Ende leben, Angehörige finden Trost in ihrer Trauer.

Der Kreislauf von Geburt, Leben und Sterben wird von einer Gemeinschaft im Alltag gelebt.



Forum für Lebensenergie



Zentrum für Lebensenergie

Kontaktadressen können Sie im Heilhaus erfragen:

Tel. 0561/98326-0

kassel@heilhaus.org

Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG

Um Wohnen, Arbeiten und Leben in Gemeinschaft zu ermöglichen, wurde 1997 die Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG gegründet. Gemeinsam mit der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL hat sie die Siedlung am Heilhaus und das Berliner Wohnhaus in der Andreasberger Straße realisiert.

Das Angebot zur Umsetzung gemeinschaftlicher Wohnformen umfasst:

- Begleitung der Gemeinschaftsbildung in der Heilhaus-Siedlung und in den einzelnen Hausgemeinschaften.
- Unterstützung und kreative Mitgestaltung und Lenkung bei Wohnungskarussells (Wohnungswechsel). Es geht bei diesen komplexen Prozessen darum Lebensveränderungen, die für die Menschen neue Bedarfe an Wohnraum mit sich bringen (Kinder werden groß und ziehen aus, Partner*innen trennen sich, Menschen werden älter und suchen neue Formen des Zusammenlebens) gemeinschaftlich in den bestehenden Räumlichkeiten zu ermöglichen.
- Organisation und Moderation von Siedlungsabenden, Festen, Wochenmarkt, usw..
- Gestaltung und Pflege des Heilhaus-Gartens in der Heilhaus-siedlung und dem Haus der Mitte und der Grünfläche und den Beeten in der Andreasbergerstraße in Berlin mit und für die Siedler*innen in Kassel und Berlin und für die ganze Gemeinschaft.
- Stabilisierung der notwendigen rechtlichen und organisatorischen Strukturen.
- Immobilien- und Hausverwaltung für die eigenen Gebäude und wenige externe Immobilien.
- Begleitung gemeinschaftlicher Netzwerke rund um Wärme- und Energieerzeugung, Kommunikation, Mobilität und Versicherungen.
- Geschäftsführung und Hausverwaltung für drei Organisationen GmbH & Co. KGs, die Arbeiten, Wohnen und Leben in Gemeinschaft in Verbindung mit der Kasseler Siedlung unterstützen.



Informationen und Anfragen

Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG

0561/98326-220

info@gemeinschaftliches-leben.de



Die Struktur der Baugenossenschaft umfasst:

- Aufsichtsrat mit vier gewählten Aufsichtsratsmitgliedern und zwei Stiftungsgesandten aus der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL,
- drei vom Aufsichtsrat benannte Vorstandsmitglieder,
- zwei Verwaltungsmitarbeiterinnen,
- zwei Geschäftsführer für die Verwaltungs GmbH der GmbH & Co. KGs,
- ein Hausmeister,
- zwei Gartenteams (Kassel und Berlin),
- diverse Arbeitsgruppen, die sich mit aktuellen Themen der Gemeinschaft beschäftigen.

Die Baugenossenschaft ist ein aktives Mitglied in der Heilhaus-Gemeinschaft und stützt die Säule Leben in der Vision von Geburt – Leben – Sterben. Außerdem arbeiten die Siedler*innen an vielfältigen Orten in den Bereichen der gGmbH der Heilhaus-Stiftung ehrenamtlich und/oder bezahlt mit und begreifen sich als aktive Mitglieder in der Vision.



Siedlung am Heilhaus

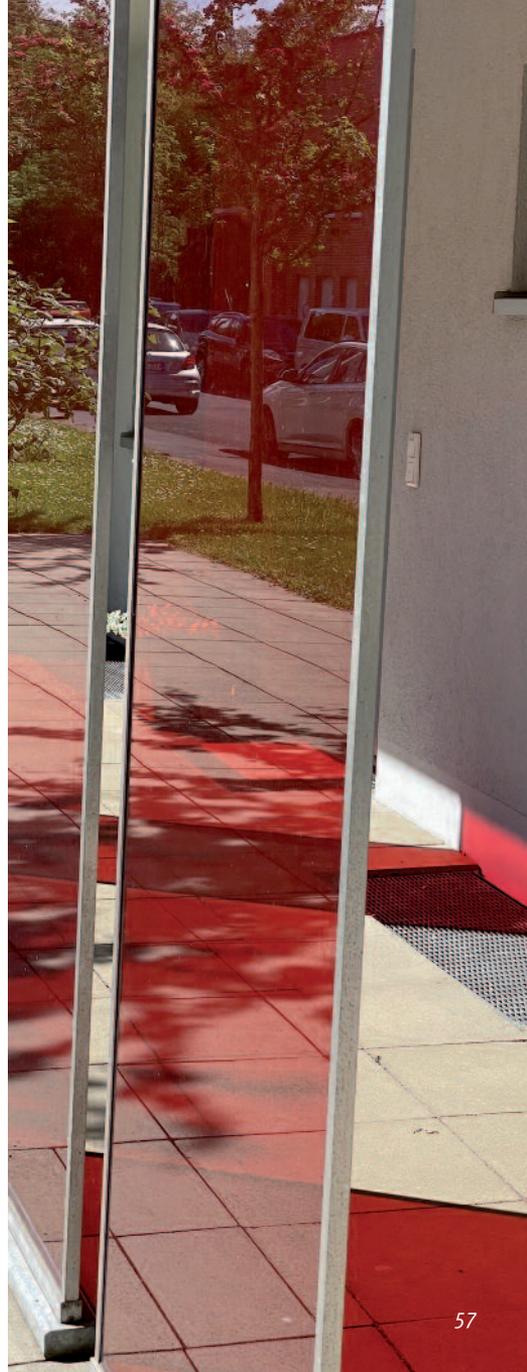
Leben und Arbeiten in Gemeinschaft

Zwischen 2006 und 2013 ist auf einer ehemaligen Industriebrache in Rothenditmold die Siedlung am Heilhaus entstanden. Hier haben sich 120 Menschen aller Generationen niedergelassen. Sie verbindet der Wunsch, gemeinschaftliches Wohnen, Leben und Arbeiten miteinander zu gestalten. Das gemeinsame Leben, gegenseitige Unterstützung, Beteiligung am sozialen und kulturellen Leben des Stadtteils, Gemeinschaftsbildung sowie spirituelle Praxis in Verbindung mit dem Heilhaus prägen den Alltag.

Die Wohnungen bieten Raum für Familien, Paare und Alleinstehende. Für Ältere und für Personen mit Unterstützungsbedarf gibt es die Möglichkeit des Betreuten Wohnens. Gästeappartements stehen Menschen zur Verfügung, die über eine längere Zeit Angebote im Heilhaus wahrnehmen und in der Gemeinschaft leben wollen. Mehrere Wohnungen mit Mietpreisbindung, deren Bau vom Land Hessen und der Stadt Kassel gefördert wurde, stehen Menschen mit niedrigem Einkommen zur Verfügung. Auf dem Gelände befinden sich auch drei Gruppen der Kindergemeinschaft für unter Dreijährige und die Schule für schwerkranke Kinder und Jugendliche.

Architektur und Gestaltung

Die acht Wohngebäude mit über 6.300 qm Wohnfläche sind auf das Haus der Mitte ausgerichtet. Jedem Haus der Siedlung ist entsprechend der Chakren (s. S. 18) eine Farbe zugeordnet: rot für das erste Haus, orange, gelb, rosa, grün und blau folgen für die weiteren Häuser. Durch einen sog. Chakrenweg, der die Farben der Häuser in der Bepflanzung übernimmt, sind die Gebäude miteinander verbunden und laden zum Wandeln und Spüren ein.





Räume für Gemeinschaftsaktivitäten

Gemeinschaftsräume können von Gästen des Heilhauses, Mitgliedern des Freundeskreises, Bewohner*innen der Siedlung und des Stadtteils für gemeinschaftliche Aktivitäten genutzt werden. Der Heilhausgarten, die Wege und die parkähnliche Anlage der Siedlung bieten viele Plätze zur Begegnung, zum Verweilen und Erholen. Eine Feuerstelle lädt zum Grillen und Feiern ein.

Bündeln und Handeln zum Wohl des Ganzen

Das Leben in Gemeinschaft gibt die Möglichkeit, die Kraft zum Wohl des Einzelnen und der gemeinsamen Mitte zu bündeln. Verschiedene Gemeinschaftsnetze sind entstanden. Ein Nahwärmenetz versorgt die Siedlung auf ökologische Weise mit Wärme. Die Telefonanschlüsse des Heilhauses und der Siedlung sind an ein gemeinsames Kommunikationsnetz angeschlossen. Ein Mobilitätsnetz gibt den Siedler*innen und Mitgliedern des Freundeskreises für Lebensenergie e. V. die Möglichkeit, kostengünstig auch ohne eigenes Auto mobil zu sein.



Wohnen im Alter und bei Unterstützungsbedarf

Es liegt uns am Herzen, dass auch Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen oder in schwierigen Lebenssituationen in einer lebendigen Nachbarschaft leben können.

Durch die Angebote des Heilhauses und die Gemeinschaft der Menschen, die in der Siedlung wohnen, entsteht ein Lebensraum, in dem Behinderung, seelische Krisen, Pflegebedürftigkeit, das Sterben eines Menschen ebenso wie die Geburt eines Kindes integriert sind. Eingebettet in nachbarschaftliche Hilfe und unterstützt durch unsere sozialen Dienste können Menschen, die in der Bewältigung des Alltags Hilfe brauchen, selbstbestimmt in einer Gemeinschaft leben.

Die Wohnungen sind barrierefrei und entsprechend den Bedürfnissen von behinderten bzw. älteren, pflegebedürftigen Menschen geplant und ausgestattet. Der Umfang an Unterstützung richtet sich nach dem individuellen Bedarf, z. B. bei der Bewältigung des Haushaltes und der Gestaltung des Alltags.

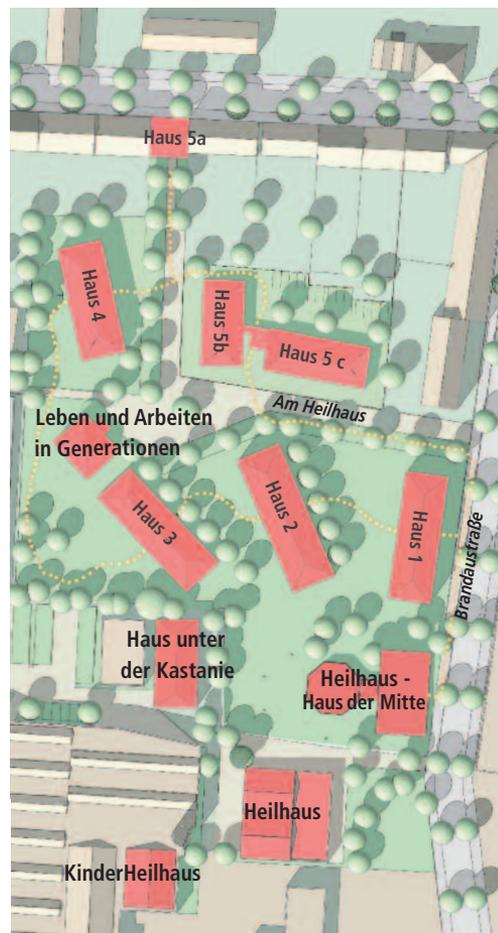
Die Anbindung an das Heilhaus, nachbarschaftliche Hilfe in der Siedlung und der ambulante „Pflegedienst Heilhaus“ ermöglicht Menschen, die aufgrund einer Behinderung, chronischen Erkrankung oder nachlassender Kräfte Unterstützung brauchen, Eigenständigkeit, individuelle Unterstützung und ein Leben in der Gemeinschaft von jungen und alten Menschen.

Ein Stadtteil im Wandel

Das Quartier, in dem sich das Haus der Mitte und die Siedlung am Heilhaus befindet, ist ein traditionsreicher Kasseler Industriestandort, der gegenwärtig unter anderem durch Arbeitslosigkeit, Armut und soziale Schwierigkeiten geprägt ist. Mit vielen Kindern und Jugendlichen, mit Menschen verschiedener Nationalitäten sowie Kulturschaffenden ist Rothenditmold ein lebendiger Stadtteil im Wandel und großem Entwicklungspotenzial.

Als Bewohner*innen dieses Stadtteils möchten wir diesen Wandel mitgestalten. In unserem Engagement leiten uns Qualitäten wie Hoffnung, Mitmenschlichkeit und Gemeinschaft. Sie sind impulsgebend für Bildungs- und Kulturarbeit, für Gesundheitsförderung und wirtschaftliche Entwicklung im Stadtteil, beispielsweise durch das Schaffen neuer Arbeitsplätze.

Unter Federführung der Stadt Kassel engagiert sich das Heilhaus gemeinsam mit dem Stadtteilmanagement, dem Stadtteilgremium, mit



Das Heilhaus und die zugehörige Siedlung



anderen sozialen Einrichtungen und Vereinen (z. B. „Wir für Rothenditmold e. V.“) für eine integrierte Stadtteilentwicklung. Dazu gehört z. B. die Beteiligung an Projekten wie dem Netzwerk für Familien (AKERo) an kulturellen Veranstaltungen und Angeboten für Kinder und Jugendliche im Stadtteil (s. S. 25 ff).

Geflüchtete Menschen willkommen heißen

Seit 2015 begleitet die Heilhausgemeinschaft drei Familien mit Fluchterfahrungen aus Eritrea und Somalia auf ihrem Weg in den deutschen Lebensalltag. In Anbindung an die Siedlung am Heilhaus konnten wir ihnen zu Beginn Wohnraum zur Verfügung stellen und vielfältige Unterstützung leisten. Mittlerweile wurden acht Kinder geboren, von denen zwei die Kindergemeinschaft des Heilhauses besuchen. Aus den Patenschaften entwickelte sich ein freundschaftliches und familiäres Miteinander.

Ein unterstützendes Netz im Alter schaffen

Im Rahmen des Projektes „Leben im Quartier – Wohnen für Generationen“ beteiligt sich der Pflegedienst Heilhaus an der Initiative für zukunftsorientierte Wohnformen für Menschen im Alter und mit Unterstützungsbedarf. Initiiert wurde das Projekt u. a. durch das Sozialamt der Stadt Kassel, die städtische Wohnungsbaugesellschaft GWG sowie den Nachbarschaftsverein Piano e. V. in Zusammenarbeit mit drei ambulanten Pflegediensten. Gemeinsames Anliegen ist es, alte und kranke Menschen darin zu unterstützen, im vertrauten Umfeld ein eigenständiges Leben zu führen, z. B. durch Pflegedienstleistungen, Haushaltshilfen und nachbarschaftliche Begegnungen.





Leben im Quartier

Wohnen für Generationen

Ein weiterer Beitrag zur Verbesserung der Situation von Hilfs- und Pflegebedürftigen im Quartier ist das Projekt „Ambulant betreuter Wohnverbund“. Es wird im Rahmen der „Modellprojekte zur Weiterentwicklung neuer Wohnformen nach § 45f SGB XI“ des Spitzenverbandes der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen GKV durchgeführt. Modellhaft wurde entwickelt, wie pflege- und betreuungsbedürftige Menschen in ihrer häuslichen Umgebung versorgt und in ein gemeinschaftliches Netz einbezogen werden können. Mit dem Wohnverbund werden Alternativen zum Pflegeheim erprobt. Angeboten werden u. a. Wohnungen für Einzelne und Paare, Wohngruppen und Gemeinschaftsräume.



Produkte aus dem Heilhaus

CDs – Lieder und Gesänge aus Asurien

Texte Ursa Paul

Musik Michael Hoffmann

Möge Heilung auf dieser Welt geschehen – Mantras aus Asurien
mit Seelenbildern von Christa Meurers

Enthält u. a. „Möge Heilung auf dieser Welt geschehen“, „Herzen aller Menschen“, „Liebevoller Gedanken“, „Das schönste Geschenk“.

20,- €

Die Fahrt beginnt

Asurien Land meiner Seele

Enthält u. a. „Das Lied der Rose“, „Was ist Liebe“, „Engel mit einem Flügel“, „Ich verbeuge mich“. 20,- €

Lieder aus Asurien

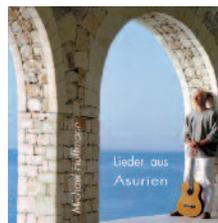
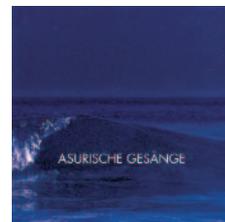
Enthält u. a. „Ich verzeihe mir selbst“, „Mein kleines Kind in mir“, „Heilung“, „Gemeinschaft“, „Frieden“. 18,- €

Asurische Gesänge

Enthält u. a. „Ohne Liebe gibt es keine Heilung“, „Geburt und Tod“, „Suche die Wahrheit“, „Folge Deiner Bestimmung“. 15,- €

Du bist geführt

Benefiz-CD (Maxi-Single) zu Gunsten des KinderHeilhauses. Ein bebildertes Textheft informiert über das KinderHeilhaus. 15,- €



Bücher

„... und der Himmel lacht dazu“

Das Buch enthält spirituelle Weisheiten von Ursa Paul, die von Katharina Reineke illustriert wurden, und lädt zum Schmunzeln ein. Es richtet sich auch an Kinder und Jugendliche.

Eigenverlag der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL, 14,- €

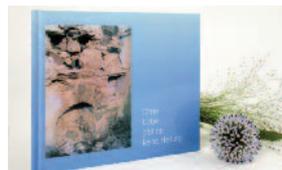


Ohne Liebe gibt es keine Heilung

Asurische Gedichte von Ursa Paul

Fotos: Bernhard Kampeter

migro Verlag, 7,- €



Das Wunder Leben

Ursa Paul

Das Wunder Leben: eine Wegbereitung. Aufwachttexte zu Geburt – Leben – Sterben – Wiedergeburt

Fotos: Sabine Große

migro Verlag, 5,- €



Kinder in dieser Welt

Niederschrift eines Gesprächsabend mit Ursa Paul im September 1995

migro Verlag, 4,- €



Die Kraft des Lebens

Lieder und Gesänge aus Asurien; Liederheft für Singstimme und Gitarre

PAN Verlag, Basel/Kassel, 12,- €



Liebe zeigt sich in allem

Barbara Kress

Menschen erzählen von Anfang und Abschied im Leben.

Heilhausgeschichten

Patmos Verlag, 16,99 €



EnergieMassage

Josephine Birgit Lorei

Leitfaden mit Anleitungen und Fotos, der die Ausführung und Wirkungsweise von EnergieMassage beschreibt.

Verlag Besser Leben, 19,95 €



Nähren – Ernährung – Nahrung

Irena Ramb

migro Verlag, 11,- €



Warum so traurig, kleiner Gemüsekönig?

Text: Berit Knorr

Bilder: Christa Meurers

Bilderbuch für Kinder ab 3 Jahren

migro Verlag, 5,- €



Kalender

Wandkalender mit jährlich wechselnden Themen/Bildern, begleitet durch sinnstiftende Texte von Ursa Paul. *Herausgegeben von der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL, Größe 40 x 40 cm, Preis auf Anfrage*



Karten

Chakrenkarten

Set von sieben Karten mit Umschlag, Karten mit zwei Blütenmotiven in der Farbe des jeweiligen Chakras, 15,- €

Einzelne Karten 1,80 € mit Umschlag (Auswahl)



Bilder aus der Seele

Set von sechs Karten mit gemalten Bildern von Christa Meurers, 9,- €



Drachenkarten

Herzdrachen-Karte *DinLang*, 1,20 €

Herzdrachen-Karte *im quadratischen Format*, 1,80 €, Umschlag 0,50 €

Texte: Ursa Paul, Bilder: Christa Meurers



Kerzen

Herzkerzen (12 x 11 cm)

In den Farben der Chakren: Rot, Orange, Gelb, Rosa, Blau, Violett, Weiß
einzelne Kerze: 7,- € | Set von sieben Kerzen: 46,- €

Hergestellt werden die Kerzen in der Werkstatt für Menschen mit Behinderung des „Josefsheims Bigge“ (Sauerland).



Meditationskissen

Meditationskissen mit aufgesticktem Symbol des Heilhauses
(andere Motive nach Wunsch);

in den Farben Rot, Orange, Gelb, Rosa, Grün, Blau, Violett
weitere Farbwünsche nach Absprache möglich
ab 66,- € (je nach Höhe)



Lesezeichen

Set von sieben Lesezeichen in den Chakrenfarben

Sieben Lesezeichen mit Blütenmotiven und den jeweiligen Chakren-
Qualitäten, Format: 51 x 148 mm, 350g hochwertiger Qualitätsdruck
beidseitig folienkaschiert

Pro Set 4,50 €



	Chakra	Anzahl	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Aktueller Jahres-/Wandkalender		Preis auf Anfrage	
CDs	CD „Mantras aus Asurien“		20,00 €	
	CD „Die Fahrt beginnt“		20,00 €	
	CD „Lieder aus Asurien“		15,00 €	
	CD „Asurische Gesänge“		18,00 €	
	CD „Du bist geführt“		15,00 €	
Bücher	„... und der Himmel lacht dazu“		14,00 €	
	Ohne Liebe gibt es keine Heilung		7,00 €	
	Das Wunder Leben		5,00 €	
	Kinder in dieser Welt		4,00 €	
	Die Kraft des Lebens		12,00 €	
	Liebe zeigt sich in allem		16,99 €	
	EnergieMassage		19,95 €	
	Nähren – Ernährung – Nahrung		11,00 €	
Warum so traurig, kl. Gemüsekönig?		5,00 €		
Karten	Chakrenkarten-Set		15,00 €	
	Chakrenkarte, 1. – 7. Chakra*		1,80 €	
	„Ein Sinn im Leben von uns ...“, Karte		1,80 €	
	Frieden / Ursa Paul, Karte		0,80 €	
	Bilder aus der Seele, 6 Karten		9,00 €	
	Herzdrachen-Karte, quadratisch		1,80 €	
	Herzdrachen-Karte		1,20 €	
	Umschlag		0,50 €	
	Herzkerze		7,00 €	
	Herzkerzen im Set von 7 Kerzen		46,00 €	
Meditationskissen		66,00 €		
Lesezeichen im Set von sieben Stück		4,50 €		
Brutto-Warenwert inkl. gesetzl. MwSt.				
zzgl. Versand und Porto				

Bestellung

per Fax 0561/98326-126

per Mail vertrieb@heilhaus.org

Heilhaus, Brandaustr. 10, 34127 Kassel

Lieferanschrift

Nachname Vorname

Straße

PLZ Wohnort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift falls abweichend

Nachname Vorname

Straße

PLZ Wohnort

Datum

Unterschrift

Informationen

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung

Das Heilhaus unterstützen

Für unsere Arbeit benötigen wir Unterstützung und bitten Sie um Ihre Hilfe:

- Durch praktische Mithilfe in verschiedenen Bereichen können Sie sich im Heilhaus engagieren, z. B. im Garten, in der Kinderbetreuung oder im Hospiz.
- Sie können uns eine Spende zukommen lassen.
- Sie können aktives oder förderndes Mitglied im Freundeskreis für Lebensenergie e. V. werden.

Die HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL unterstützen

Es gibt verschiedene Wege, die Stiftungsarbeit auf finanzieller Ebene zu unterstützen:

- Die Stiftungsarbeit mit einer Spende unterstützen:
Damit fördern Sie unsere aktuelle Arbeit.
- Zustifterin/Zustifter werden:
Mit einer Zustiftung tragen Sie besonders nachhaltig zum Aufbau der Stiftung und zur Verwirklichung unserer Vorhaben bei.
Ihre Zustiftung führen wir dauerhaft dem Stiftungskapital zu und verwenden dessen Erträge zur Erfüllung des Stiftungszwecks.
- Der Stiftung Geld oder Immobilien vererben:
Erbschaften gehen wie Zustiftungen in das Stiftungsvermögen ein.
- Ein Stifterdarlehen gewähren:
Mit einem Stifterdarlehen, das Sie nach einer vereinbarten Zeit ungeschmälert zurückerhalten, ermöglichen Sie die Realisierung unserer Vorhaben.

Spendenkonto Heilhaus
Konto für Spenden und Zustiftungen
Kasseler Sparkasse
IBAN DE80 5205 0353 0001 1211 79
BIC HELADEF1KAS

SPENDE

Beitrittserklärung

Ich werde Mitglied im Verein "Freundeskreis für Lebensenergie e. V."

[]	
Nachname	Vorname
[]	
Geburtstag	
[]	
Straße	
[]	
PLZ	Wohnort
[]	
Telefon	E-Mail

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Freundeskreis für Lebensenergie e. V., Brandaustr. 10, 34127 Kassel,
Gläubiger-Identifikationsnummer DE51 FKVo 0000 3999 52

Ich ermächtige den Freundeskreis für Lebensenergie e.V., den Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Freundeskreis für Lebensenergie e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

[]	[]	
IBAN		
[]	[]	
BIC (8 oder 11 Stellen)	Meine Bank	
[]	[]	
Ort	Datum	Unterschrift

** Einzugsermächtigungen können jederzeit widerrufen werden. Wenn Ihr Konto nicht ausreichend gedeckt ist, ist Ihr Geldinstitut nicht verpflichtet, den Betrag einzulösen.
Diese Daten unterliegen dem Datenschutz und werden nicht an Dritte weiter gegeben.*

- als aktives Mitglied (mit Stimmrecht)
- als förderndes Mitglied (ohne Stimmrecht)

Ich bin damit einverstanden,

- dass meine Anschrift in der internen Adressenliste des Vereins veröffentlicht wird.
- dass meine Daten von der Verwaltung des Heilhauses (HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL, Freundeskreis für Lebensenergie e.V., Heilhaus Kassel gGmbH, Institut „E“, Zentrum für Lebensenergie Berlin e. V., Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG) elektronisch verarbeitet werden. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben.
- Die Satzung habe ich erhalten.

Mitgliedsbeitrag pro Monat: _____ €

Der Mindestbeitrag beträgt momentan 5,- € monatlich.

Abbuchung:

- monatlich
- halbjährlich
- jährlich

[]	[]
Ort	Datum
[]	
Unterschrift	

Bitte senden an:
Freundeskreis für Lebensenergie e. V.,
Brandaustr. 10, 34127 Kassel,
vorstand@heilhaus.org

Unterkunft im Heilhaus

Das Heilhaus bietet die Möglichkeit, einige Tage oder eine längere Zeit Gast zu sein, begleitende Angebote zu nutzen und in der Gemeinschaft zu leben (s. S. 32). Für Ihre Unterkunft stehen Gästezimmer im Heilhaus und in der benachbarten Siedlung zur Verfügung.

Bei Seminaren sind Sie in der Regel in einem einfach ausgestatteten Mehrbettzimmer untergebracht. Wir bieten Ihnen auch Gästezimmer in der Siedlung am Heilhaus an.

Pensionskosten

Übernachtung

Einzelzimmer, Du/WC 65,- €

Doppelzimmer, Du/WC p.P. 45,- €

Vollpension 48,- €

Information und Anfragen

Heilhaus, Kassel

Tel. 0561/ 98326-0

kassel@heilhaus.org



Wegbeschreibung

Heilhaus – Haus der Mitte

Brandaustr. 8b, 34127 Kassel

Ab Bahnhof Wilhelmshöhe

Straßenbahn 1 oder 3 bis Königsplatz, umsteigen in Buslinie 10, Richtung Rasenallee, bis Brandaustraße (Technikmuseum). Wolfhager Straße überqueren, der Brandaustraße etwa 280 m bis zum Haus der Mitte folgen, der Eingang befindet sich auf der rechten Seite.

Ab Hauptbahnhof

Bus 10 wie oben (Richtung Rasenallee, Ausstieg Brandaustraße)

Anreise mit dem Auto

A 7: Abfahrt Kassel Nord, Dresdner Straße Richtung Innenstadt, nach ca. 3,6 km rechts in die Scharnhorststraße (Richtung KS-Calden); nach Überqueren der Fulda links in die Schützenstraße (Richtung KS-Calden); dem Straßenverlauf folgen; in der Wolfhager Straße ca. 400 m nach Gleis-Überführung auf den Wegweiser „Heilhaus“ achten und links in die Brandaustraße einbiegen; das Haus der Mitte befindet sich nach ca. 280 m rechts.

A 49: Abfahrt Auestadion; der Straße ca. 5 km über mehrere Kreuzungen hinweg folgen, bis rechts die Jugendherberge und links ein Wäldchen zu sehen sind; abknickender Vorfahrt über DB-Gleise folgen; vor Fußgänger-Ampel rechts in die Naumburger Straße biegen, rechts in die Brandaustraße; das Haus der Mitte befindet sich nach ca. 130 m rechts.



Kontaktadressen

Heilhaus

Brandastr. 10, 34127 Kassel
Tel. 0561/98326-0
Fax 0561/98326-126
E-Mail kassel@heilhaus.org
Internet www.heilhaus.org

Geschäftszeiten

*Mo.– Do.: 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr*

Beratungsstelle für Gesundung und Heilung

Brandastr. 8b, 34127 Kassel
Tel. 0561/98326-777
Fax 0561/98326-701
E-Mail beratungsstelle@heilhaus.org
Internet www.heilhaus.org

Institut

für Beratung, Entwicklung und Umsetzung von Visionen

Brandastr. 10, 34127 Kassel
Tel. 0561/98326-144
E-Mail info@institut-e.de
Internet www.institut-e.de

Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG

Brandastr. 10, 34127 Kassel
Tel. 0561/98326-220
Fax 0561/98326-221
E-Mail info@gemeinschaftliches-leben.de
Internet www.gemeinschaftliches-leben.de

HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL

Brandastr. 10, 34127 Kassel
Tel. 0561/98326-0
Fax 0561/98326-201
E-Mail stiftung@heilhaus.org
Internet www.heilhaus.org

Freundeskreis für Lebensenergie e. V.

Brandastr. 10, 34127 Kassel
Tel. 0561/98326-0
Fax 0561/98326-126
E-Mail vorstand@heilhaus.org
Internet www.heilhaus.org

Weitere Informationen

Wenn Sie an weiteren Informationen interessiert sind, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an den Empfang des Heilhauses (0561/98326-0, kassel@heilhaus.org)

Unter anderem können Sie folgende Broschüren und Flyer erhalten:

- Aktuelles Programmangebot
- Tätigkeitsbericht der HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL
- Flyer des Freundeskreises für Lebensenergie e. V., der Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben eG, des Mehrgenerationenhospiz Heilhaus oder des Mehrgenerationenhaus Heilhaus

Darüber hinaus nehmen wir Sie gerne in unseren E-Mail-Verteiler auf und informieren Sie regelmäßig über unsere Veranstaltungshighlights des jeweiligen Monats. Schreiben Sie uns gerne kurz eine Nachricht an mgh-kassel@heilhaus.org.





Wir danken unseren Förderern und Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit:

Aktion Mensch • Alexander-Schmorell-Schule • Bezirksamt Berlin-Neukölln Jugendamt • Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend • Bundesverband Kinderhospiz e. V. • Deutsche Hospiz- und Palliativverband e. V. • GKV Spitzenverband der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen • GWG – Städtische Wohnungsbaugesellschaft • Helios Kliniken Kassel – Palliativzentrum • Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales • Hochschule Fulda • Hochschule für Gesundheit Bochum • Jobcenter Kassel • Kassel School of Medicine • Kleine Riesen Nordhessen • Klinikum Kassel • Landeswohlfahrtsverband Hessen • Marienkrankenhaus Kassel gGmbH • Palliative-Care-Team Königstor • Piano e. V. Nachbarschaftsverein • Robert Bosch Stiftung • Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie Berlin • Sozialamt der Stadt Kassel (Beratungsstelle ÄLTER WERDEN) • Sozialer Friedensdienst Kassel e. V. • Stadt Kassel • Stiftung Hübner & Kennedy • Universität Witten/Herdecke • UKGM – Universitätsklinikum Gießen und Marburg • Universitäts-medizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz • Volkshochschule Kassel

Quellennachweise

Fotos

S. 58 (2. v. oben),
Werner Krüper

Alle anderen Fotos, Graphiken, Zeichnungen
© HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL

Heilhaus

Brandastr. 10

34127 Kassel

Tel. 0561/98326-0

Fax 0561/98326-126

E-Mail kassel@heilhaus.org

Internet www.heilhaus.org

 @heilhauskassel

 @Heilhaus

Mehrgenerationenhaus Heilhaus Kassel

Heilhaus Kassel gemeinnützige GmbH

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

Herausgeberin:

HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL

